Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 72 (1954)

Heft: 234

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 234 Bern, Donnerstag 7. Oktober 1954 — 72. Jahrgang — 72me année — Berne, jeudi 7 octobre 1954 **No 234**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Darmimport AG., Zürich.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 152718–152739.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln (Stroh und Heu). - ACF concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères (paille et foin). - DCF concernente la riscossione di soprapprezzi sui foraggi (paglia e fieno).
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 190).
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.
Schweden: Freiliste. - Suède: Liste de libération. - Svezia: Lista delle merci liberate.
France: Blocage des prix au 8 février 1954. Incidence des dispositions portant réforme fiscale.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 3. April 1944 im Betrage von Fr. 6000, haftend im 3. Rang auf Grundbuch Gränichen Nr. 349, Plan 45, Parz. 1171, auf die Erbengemeinschaft des Suter Wilhelm, geb. 1873, gewesener Schuhmacher, Gränichen, als Schuldnerin lautend.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert einem Jahr, d. h. bis 25. September 1955, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (483 1)

Aarau, den 22. September 1954. **Bezirksgericht Aarau.**

Es werden vermisst: 3 auf den Inhaber lautende Prioritäts-Aktien Nrn. 3334, 8335 und 8698 von je Fr. 250 der Firma Omega Louis Brandt & Frère S.A. (bzw. bis 1947 bezeichnet als Société Anonyme Louis Brandt & Frère Omega Watch Co.), in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieser Aktien wird aufgefordert, sie innert der Frist von 6 Monaten, seit der ersten Publikation des Aufrufes, dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

Biel, den 23. September 1954. (482 1)

Der Gerichtspräsident I: Matter.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief d. d. 23. August 1947 von Fr. 5000, haftend im III. Rang auf Grundbuch Bremgarten Nrn. 335 und 336, lautend auf Weissenbach Maria, geb. 1899, Roberts, Lehrerin, von und in Bremgarten.

Der Besitzer dieses Inhaber-Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, ihn bis 9. Oktober 1955 dem Bezirksgericht Bremgarten abzugeben, ansonst dieser gemäss Art. 986 OR als kraftlos erklärt würde. (499 1)

Bremgarten, den 30. September 1954.

Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber der 19 Aktien der Compagnie Coloniale du Angoche S.A., Glarus, nämlich Nrn. 8196, 8198/99, 8373–8386 zu nom. je sFr. 1000 und Nr. 3913 zu nom. sFr. 500, sowie Nr. 4281 zu nom sFr. 100, alle nebst Coupons Nr. 4 und ff., wird hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, die genannten Aktien beim Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (480 1)

Glarus, den 21. September 1954.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:
Dr. H. Becker-Lieni.

Die 2¾%-Inhaberobligation Nr. 187394 der Thurgauischen Kantonalbank von nom. Fr. 1000, ausgestellt am 9. Mai 1951, fällig am 9. Mai 1956, mit gültigen Semestercoupons per 31. Januar 1954 und ff., wird als vermisst gemeldet. Der allfällige Besitzer dieses Titels wird hiemit aufgefordert, ihn binnen der Frist von sechs Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (478 1)

Weinfelden, den 22. September 1954.

Der Gerichtspräsident:
Dr. P. Engeli.

Le détenteur des deux obligations Crédit Foncier Vaudois, de 1000 fr. chacune, 3¼%, la première de 1946, No 25405, la seconde de 1947, série onze, No 21190, avec les coupons attachés, est sommé de me les produire jusqu'au 15 juin 1955, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (22³/55)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
J. G. Favey.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der unbekannte Inhaber des Eigentümer-Schuldbriefes von Fr. 15 000 vom 9. April 1926, Beleg Serie I/4976, lautend auf Herrn Friedrich von Bergen, von Schattenhalb bei Meiringen, gewesener Privatier in Biel, Bahnhofstrasse Nr. 32, haftend im 3. Rang auf dessen Besitzung (Wohn- und Geschäftshaus) Biel-Grundbuch Nr. 2449, ist durch Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 228, 229 und 231 vom 1., 2. und 5. Oktober 1953 und im Amtsblatt des Kantons Bern Nr. 77 vom 3. Oktober 1953 aufgefordert worden, den genannten Schuldbrief innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt würde.

Nachdem die Vorlegung des obgenannten Schuldbriefes bis heute nicht erfolgt ist, wird er hiermit als kraftlos erklärt.

Biel, den 5. Oktober 1954. (502)

Der Gerichtspräsident I: Matter.

Nachdem die am 22. Oktober 1953 als vermisst ausgeschriebenen Inhaber-Obligationen Nrn. 47978/80 der Thurgauischen Kantonalbank, von je Fr. 1000, errichtet am 2. Mai 1950, fällig am 2. Mai 1958, mit Semestercoupons zu 2¾% per 30. April 1954 u. ff., innert der angesetzten Frist nicht vorgelegt worden sind, werden sie hiemit als kraftlos erklärt. (503)

Weinfelden, den 5. Oktober 1954.

Der Gerichtspräsident: Dr. P. Engeli.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 10. September 1954 wurden die vermissten 10 Inhaberaktien der «Bank für elektrische Unternehmungen, AG.», Zürich, heute «Elektro-Watt, Elektrische und Industrielle Unternehmungen AG.», Zürich, Talacker 16, Zürich 1, zu je Fr. 500, Nrn. 54638–54647, mitsamt den laufenden Coupons, erstmals für die Dividende pro 1944/45, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 5. Oktober 1954. (500)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 10. September 1954 wurde der vermisste Couponsbogen zur Aktie Nr. 7292 der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft in Zürich mit den Coupons 6–24 und Talon als kraftlos erklärt.

Zürich, den 5. Oktober 1954. (501)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 10. September 1954 wurde der vermisste Namensschuldbrief von Fr. 80 000, heute als Inhaberschuldbrief geltend, datiert vom 19. Dezember 1895, lautend auf A. Grether & Co. in Oberstrass-Zürich IV, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, lastend im 1. Rang auf der Liegenschaft an der Rigistrasse zwischen Curven I und II, heute Kat. Nr. 530 (Rigistrasse 14) (Grundprotokoll Oberstrass Bd. alt 20, pg. 450, neu Grundplan 23, Grundblatt 621); heutiger Schuldner und Pfandeigentümer: die Erben von Frau Emma Morf-Steinmann, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 5. Oktober 1954. (505)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 10. September 1954 wurden die vermissten drei auf den Inhaber lautenden 3%-Kassaobligationen der Schweizerischen Kreditanstalt Zürich, nämlich Nr. 12211 zu Fr. 3000 und Nrn. 12212/13 zu je Fr. 10 000; aller verfallen am 23. Juli 1934, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 5. Oktober 1954. (506)

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Le Président du Tribunal civil I de Neuchâtel, par ordonnance du 4 octobre 1954, a prononcé l'annulation du livret d'épargne de la Banque Cantonale Neuchâteloise, No 94700, au nom de Samuel Renaud, valeur 4003 fr. 55 en capital. (504)

Neuchâtel, le 4 octobre 1954.

Le greffier du Tribunal: A. Zimmermann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

2. Oktober 1954. Fahrzeuge, Maschinen.
W. Merz & Co., Inhaberin Frau E. Merz. Unter dieser Firma besteht in Brütten eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragenen Einzelfirma «W. Merz & Co., Inhaberin Frau E. Merz», in Frauenfeld (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1954, Seite 2176). Sie wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Emma Merz-Haseneder, von Brütten (Zürich), in Frauenfeld, Inhaberin des Geschäftes. Handel mit Fahrzeugen aller Art und deren Zubehör; Herstellung von und Handel mit Maschinen sowie Führung von Autogaragen und Reparaturwerkstätten. An der Winterthurerstrasse.

2. Oktober 1954.
M. Hefti A.G. für Damenkonfektion, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. September 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von und den Handel mit Damenkleidern aller Art sowie die Durchführung aller Geschäfte, die damit im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Mathias Hefti, von Luchsingen (Glarus), in St. Gallen, als Präsident mit Einzelunterschrift; Helene Hefti, von Luchsingen (Glarus), in Zürich, als weiteres Mitglied mit Kollektivprokura zu zweien, und Werner Treuthardt, von Zweisimmen (Bern), in Aarau, als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt Franz Walpen, von Reckingen (Wallis), in Zürich. Ferner ist Kollektivprokura zu zweien erteilt an Heidi Suter, von und in Winterthur. Geschäftsdomizil: Wasserwerkstrasse 8 in Zürich 6.

4. Oktober 1954.
Burroughs Rechenmaschinen Aktiengesellschaft (Burroughs Adding Machine Company Limited) (Société Anonyme Burroughs Machines à calculer), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1954, Seite 2258). Die Generalversammlung vom 17. September 1954 hat die Statuten abgeändert. Die deutsche und die französische Firma lauten nun **Burroughs Rechenmaschinen A.G.** und **Burroughs Machines à calculer S.A.** Ferner wird die Firma nun auch in italienischer Sprache geführt, lautend **Burroughs Macchine Calcolatrici S.A.** Die Gesellschaft bezweckt die Einfuhr, die Ausfuhr, die Herstellung, den Kauf, den Unterhalt und das Reparieren von und den Handel mit Addier-, Buchungs-, Rechen-, Fakturier- und Statistik-Maschinen, Kassa-Maschinen, Microfilm-Apparaturen und Filmen, ihren Teilen und ihrem Zubehör, insbesondere mit Erzeugnissen der Marke Burroughs, sowie allen sonstigen Bureaubedarfsartikeln und Einrichtungen.

4. Oktober 1954.
Schuhgemeinschaft, Genossenschaft schweizerischer Schuhfabriken und Schuhhändler, bisher in Zürich 6 (SHAB. Nr. 76 vom 2. April 1948, Seite 918). Die Generalversammlungen vom 24. März 1952, 23. November 1952 und 22. März 1954 haben die Statuten abgeändert. Sitz der Genossenschaft ist nun Schlieren. Jedes Händlermitglied ist verpflichtet, einen Teil seiner Warenkäufe durch das zentrale Lager zu tätigen.

4. Oktober 1954.
Wasserversorgungs-Genossenschaft Bühl-Berg-Oberspitzwies, in Turbenthal (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1949, Seite 734). Die Unterschrift von Rudolf Müller ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Rudolf Krieg, von Muri b. Bern, in Turbenthal. Präsident Albert Doswald und Aktuar Rudolf Krieg führen Kollektivunterschrift.

4. Oktober 1954.
Air Transport Service, Zweigniederlassung in Kloten (SHAB. Nr. 263 vom 11. November 1953, Seite 2711), Aktiengesellschaft mit bisherigem Hauptsitz in Basel. Hauptsitz der Gesellschaft ist nun Genf. Die Unterschriften von Dr. Ferdinand Petersen und Albert Scherrer sind erloschen. Die Zweigniederlassung wird nun vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Siegfried Weber, von Ittenthal (Aargau), in Zürich, Präsident, sowie Max Buchwalder, von Biberist (Solothurn), in Münchenstein (Basel-Landschaft), und Peter Ursprung, von und in Basel, Mitglieder des Verwaltungsrates, oder durch die gemeinsame Zeichnung je eines derselben mit Roger Guillermin, von Genf, in Chêne-Bougeries, Direktor, oder Albert Schildknecht, von Eschlikon (Thurgau), in Opfikon (Zürich), Prokurist.

4. Oktober 1954.
Aktiengesellschaft Kummler & Matter, Zürich, Zweigniederlassung für Leitungsbau, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1954, Seite 2030), mit Hauptsitz in Zürich 6. Die Prokura von Jacques Müllener ist erloschen.

4. Oktober 1954. Textilien usw.
Tettex A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1951, Seite 2575), Waren aller Art, insbesondere Textilien usw. Paul Müller-Brugger, Delegierter des Verwaltungsrates und Geschäftsführer, wohnt nun in Küsnacht (Zürich).

4. Oktober 1954. Kosmetische Produkte usw.
Diva-Labor G.m.b.H. in Liquidation, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1952, Seite 1213), kosmetische Produkte usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidg. Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

4. Oktober 1954. Buchdruckerei.
Ehrsam-Müller Söhne & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 148 vom 27. Juni 1952, Seite 1633). Infolge Ausscheidens des Kommanditärs Hans Ehrsam hat sich die Gesellschaft am 30. September 1954 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Seine Unterschrift ist erloschen. Der Gesellschafter Ernst Ehrsam-Frick wohnt in Zürich 5. Die Gesellschafter Alfred Rüegg und Adolf Ehrsam zeichnen nun ebenfalls einzeln. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Buchdruckerei, Buchbinderei, Linieranstalt, Schulheftfabrik, Schulmaterialien.

4. Oktober 1954. Erzeugnisse der Eisenindustrie usw.
Habag A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 246 vom 22. Oktober 1953, Seite 2526), Erzeugnisse der Eisenindustrie usw. Die Prokura von Rudolf Lehner ist erloschen.

4. Oktober 1954. Ski, Sportartikel usw.
Erba A.G., in Erlenbach (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1952, Seite 148), Ski, Sportartikel, Möbel usw. Die Prokura von Heinrich Dornbierer ist erloschen.

4. Oktober 1954. Gasthof.
Brenner-Hungerbühler, in Greifensee. Inhaber dieser Firma ist Karl Brenner-Hungerbühler, von Uster, in Greifensee. Betrieb des Gasthofs Krone.

4. Oktober 1954. Bar.
Mary Lang, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Maria Lang, von Hitzkirch (Luzern), in Zürich 1. Betrieb der Mary's old Timer's-Bar. Augustinergasse 14.

4. Oktober 1954.
Otto Hauser, Blumenhaus Kreuzplatz, in Zürich (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1954, Seite 42). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «Kurt Wiedenkeller-Hauser, Blumenhaus Kreuzplatz», in Zürich, übernommen worden.

4. Oktober 1954.
Kurt Wiedenkeller-Hauser, Blumenhaus Kreuzplatz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Kurt Wiedenkeller-Hauser, von Arbon, in Küsnacht (Zürich). Einzelunterschrift ist erteilt an Margrit Wiedenkeller geb. Hauser, von Arbon, in Küsnacht (Zürich). Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Otto Hauser, Blumenhaus Kreuzplatz», in Zürich, übernommen. Blumengeschäft, Gärtnerei. Kreuzplatz 19.

4. Oktober 1954. Neuheiten.
Oskar Brun, in Zürich (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1937, Seite 701), Vertretungen von Neuheiten aller Art. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Oktober 1954. Reklameartikel.
Rudolf Hauser, in Zürich (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1947, Seite 1371), Generalvertretung in Reklameartikeln Marke RELIO. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

4. Oktober 1954.
Jakob Zirn, Baugeschäft, Seuzach, in Seuzach (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1952, Seite 770). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

4. Oktober 1954. Waren aller Art, Versicherungen usw.
Locher & Hindermann, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3023), Waren aller Art, Versicherungen usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Hans Carl Hindermann aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

4. Oktober 1954. Textilien.
R. M. Eicher, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Martin Eicher, von Goldingen (St. Gallen), in Zürich 4. Handel mit Textilwaren. Wuhrstrasse 16 a.

4. Oktober 1954.
Kaminfeger- & Dachdeckermeister-Verband am Zürichsee, in Thalwil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Mai 1954 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung der Berufsinteressen ihrer Mitglieder nach allen Richtungen, und zwar insbesondere durch: Regelung des Submissionswesens; Aufstellung von Tarifen; Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs und der Mißstände im öffentlichen und privaten Vergebungswesen; Einrichtung von Meldestellen für Voranschläge, Eingaben und Offerten; Organisation der gemeinsamen Berechnung auf dem Boden der Freiwilligkeit oder als Obligatorium mit Meldezwang; Ausarbeitung von Richt- oder Mindestofferten; Erlass verbindlicher Anordnungen für die Preisgestaltung; Regelung des Arbeitsverhältnisses; Förderung des beruflichen Ausbildungswesens sowie Abschluss von Verträgen mit Lieferanten. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Traugott Naef, von und in Uetikon a. S., Präsident; Jakob Hausammann, von Romanshorn, in Thalwil, Aktuar; Walter Eisenhut, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Küsnacht, Kassier, und Karl Ganther, von Schönenwerd (Solothurn), in Thalwil, Meldestellenführer ausserhalb der Verwaltung, führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Kronenbergstrasse 15 (bei Karl Ganther).

4. Oktober 1954.
Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon) (Oerlikon Engineering Company), in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 90 vom 20. April 1954, Seite 997). Die Unterschrift von Walter Daenzer ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Franz Luterbacher, von Lohn (Solothurn), in Zollikon.

5. Oktober 1954. Waren aller Art usw.
Batraco A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1954, Seite 1998), Waren verschiedener Art usw. Mit Beschluss vom 30. September 1954 hat die Generalversammlung die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 500 und voll liberiert. Fr. 44 000 des Erhöhungsbetrages sind durch Verrechnung liberiert worden.

5. Oktober 1954.
Patria-Schreibmaschinen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Société des machines à écrire Patria à responsabilité limitée) (Patria Typwriter Company with limited liability), in Zürich 10 (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1954, Seite 1302). Die Gesellschafterversammlung vom 9. Juli 1954 hat die Statuten geändert. Fritz Gschwind ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 1000 ist an die Gesellschafterin Maria zu Sayn und Wittgenstein übergegangen, deren Stammeinlage sich auf Fr. 30 000 erhöhte. Die Gesellschafterversammlung vom 16. Juli 1954 revidierte die Statuten von neuem. Die Gesellschafterin Maria zu Sayn und Wittgenstein trat von ihrer Stammeinlage von Fr. 30 000 den Betrag von Fr. 1000 an den neuen Gesellschafter Friedrich Theodor Fürst zu Sayn und Wittgenstein, österreichischer Staatsangehöriger, in Bozen (Italien), ab. Gesellschafter sind somit Maria zu Sayn und Wittgenstein mit einer Stammeinlage von Fr. 29 000 und Friedrich Theodor Fürst zu Sayn und Wittgenstein mit einer Stammeinlage von Fr. 1000.

5. Oktober 1954.
Baugenossenschaft Girhalden, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 114 vom 20. Mai 1953, Seite 1215). Die Generalversammlungen vom 22. Juli 1954 und 28. September 1954 haben die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung. Die Unterschrift von Josef Brander ist erloschen. Gottfried Küng ist nicht mehr Aktuar, sondern Präsident des Vorstandes. Neu ist in den Vorstand als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Albert Egger, von Schmitten (Freiburg),

in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Girhaldenstrasse 71, in Zürich 9 (bei Max Gloor).

5. Oktober 1954.

Glasbläserei Arnold Dumas, in Zürich (SHAB. Nr. 252 vom 26. Oktober 1944, Seite 2373). Die Firma lautet nun Glasapparate-Fabrik Arnold Dumas. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 7.

5. Oktober 1954. Motorfahrzeuge usw.

Aircraft Parts Autoc AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1954, Seite 2446), Motorfahrzeuge aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Beckenhofstrasse 72, in Zürich 6.

5. Oktober 1954. Mal- und Zeichenartikel.

Pablo Rau & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1954, Seite 1273), Mal- und Zeichenartikel. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Pablo Rau lebt in Gütertrennung.

5. Oktober 1954. Möbel usw.

Emil Demuth, in Zürich (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1951, Seite 2790). Geschäftsbereich: Entwurf und Anfertigung von Möbeln; Innenausbau, Dekorationen. Einzelunterschrift ist erteilt an Irma Nenning, von und in Zürich.

5. Oktober 1954. Technische Erfindungen usw.

Develop A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 264 vom 12. November 1953, Seite 2722), Verwertung von technischen Erfindungen und Verfahren usw. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 19. August 1954 der Konkurs erkannt. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

5. Oktober 1954. Velos, Kinderwagen usw.

Edw. Oswald, in Gossau. Inhaber dieser Firma ist Edwin Oswald, von Rapperswil (St. Gallen), in Gossau (Zürich). Handel mit Velos, Motorrädern und Kinderwagen; Reparaturwerkstätte; Versand technischer Neuheiten. Oberdorf.

5. Oktober 1954.

Denyse Besimo-Claraz, Rex-Apotheke und Drogerie, in Kloten. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Denise Besimo geb. Claraz, von Zürich, in Zürich 6. Einzelunterschrift ist erteilt an Otto Besimo, von und in Zürich. Apotheke und Drogerie. Schaffhauserstrasse 125.

5. Oktober 1954.

VITAFETT A.G. Margarine, Speisefette & -Oele in Liquidation, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 90 vom 20. April 1954, Seite 998). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

2. Oktober 1954. Natursteine.

A. Broggi, in Muri bei Bern. Inhaber der Firma ist Alessio Broggi, italienischer Staatsangehöriger, in Muri bei Bern. Handel mit Natursteinen. Thunstrasse 6.

4. Oktober 1954. Lithographie- und Kartonageartikel.

F. Roulier & Cie., in Bern, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Lithographie- und Kartonageartikeln, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1947, Seite 278). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Francis Roulier ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Berthe Roulier ist nunmehr unbeschränkt haftende Gesellschafterin; ihre Kommandite von Fr. 1000 und ihre Einzelprokura werden gelöscht. Als neue Kommanditärin mit einer Einlage von Fr. 1000 ist eingetreten Witwe Martha Roulier geb. Kopp, von Villars-Epeney (Vaud), in Bern. Die Firma wird abgeändert in **B. Roulier & Cie.**

5. Oktober 1954. Milchprodukte.

Ernst Meyer, in Bern, Milchprodukte (SHAB. Nr. 295 vom 15. Dezember 1928, Seite 2376). Neues Geschäftsdomizil: Effingerstrasse 90.

5. Oktober 1954.

Zähringer-Wohnbau A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1954, Seite 782). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. September 1954 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma wird geändert in **J. H. Kunz A.G. Bern.** Die Gesellschaft bezweckt nun den Kauf, den Verkauf, die Ueberbauung und die Verwaltung von Grundstücken sowie die Durchführung von Handelsgeschäften aller Art. Der Verwaltungsrat besteht nun einzig aus Johann Kunz (bisher). Das Verwaltungsratsmitglied Emil Wälti ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Einzelprokura mit erweiterter Befugnis gemäss Art. 459, Abs. 2, OR, wurde erteilt an Dr. rer. pol. Alfred Dürig, von Bäriswil, in Bern.

5. Oktober 1954. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.

Dr. A. Wander A.G., in Bern, Fabrikation und Verkauf von diätetischen, chemisch-pharmazeutischen und kosmetischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1151). Die Unterschrift des stellvertretenden Direktors Dr. Alfons E. Roesle ist erloschen.

Bureau Biel

4. Oktober 1954. Maschinen, Apparate.

E. Schneider, in Biel, Vertretung von Maschinen und Apparaten für die Industrie und den Haushalt (SHAB. Nr. 122 vom 28. Mai 1954, Seite 1370). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. Oktober 1954. Baugeschäft.

Gebr. Friedli, in Biel, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1954, Seite 450). Jetziges Geschäftslokal: Erlacherweg 23.

5 octobre 1954. Ontillage en diamants, etc.

Meyrat & Luisoni, à Bienne, fabrication d'outillage en diamants et poudres de diamants, achat et vente de ces produits et de produits similaires, société en nom collectif (FOSC. du 6 janvier 1954, page 28). Bureaux transférés: rue de la Gare 20.

Bureau Interlaken

2. Oktober 1954. Hoch- und Tiefbau.

Ed. Zumbrunn, in Därligen. Inhaber der Firma ist Eduard Zumbrunn, von Ringgenberg, in Därligen. Hoch- und Tiefbau.

2. Oktober 1954.

Leutenegger & Cie. Solaria-Kinderheim, in Beatenberg, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1950, Seite 3242). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Bureau Saanen

29. September 1954. Sägerei und Zimmerei.

L. Annen, Arnolds Witwe, in Lauenen, Sägerei und Zimmerei (SHAB. Nr. 238 vom 13. Oktober 1953, Seite 2439). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

Bureau Wangen a. d. A.

1. Oktober 1954. Restaurant.

Ernst Schmid, in Herzogenbuchsee. Inhaber der Firma ist Ernst Schmid, von Walkringen (Bern), in Herzogenbuchsee. Restaurant «Zum Rösslis».

4. Oktober 1954. Gasthof, Autotransporte.

E. Ziörjen, bisher in Riedtwil, Gemeinde Seeberg, Gasthof zum Bahnhof und Autotransport von Personen (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1950, Seite 748). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Matten bei Interlaken (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1954, Seite 2499) gelöscht.

Schwyz — Schwytz — Svitto

4. Oktober 1954. Mosterei, Kohlen usw.

Adolf Nigg, in Gersau, Mosterei, Getränke- und Kohlenhandel (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1949, Seite 698). Die Firma ist wegen Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Oktober 1954. Baugeschäft usw.

Josef Ott's Erben, in Schwyz, Baugeschäft, Handel mit Baumaterialien, Steinbruchbetrieb, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1949, Seite 2114). Margrit Ott ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Der Gesellschafter Hugo Ott ist nun volljährig.

Zug — Zoug — Zugo

2. Oktober 1954. Kosmetische Produkte usw.

Laboratoire Esthétique Société Anonyme, Vaduz, Filiale Zug, in Zug, Handel mit und Fabrikation von kosmetischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1952, Seite 2682). Neues Domizil: Gartenstrasse 4.

2. Oktober 1954. Tragflächenboote.

Supramar Handels-Aktiengesellschaft (Supramar Compagnie Commerciale S.A.) (Supramar Trading Company Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. Oktober 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: den Handel und den Betrieb von neuzeitlichen Schnellverkehrsmitteln samt Teilen oder Zubehör, insbesondere von Tragflächenbooten nach dem System Schertel-Sachsenberg; den Betrieb aller Geschäfte, welche diesem Zwecke förderlich sind; die Beteiligung an Unternehmungen, die dem vorgenannten Gesellschaftszwecke dienen, sowie die Gründung und Finanzierung solcher Institutionen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Max Kaufmann, von Wikon (Luzern), in Zug, Präsident; Albert Zürcher, von Menzingen, in Zug, Delegierter des Verwaltungsrates, und Hanns Freiherr von Schertel, deutscher Staatsangehöriger, in Hergiswil (Nidwalden). Der Delegierte des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift; die beiden übrigen Verwaltungsräte zeichnen zu zweien. Walter B. Preibisch, von Zug, in Hergiswil am See, ist Direktor; er zeichnet kollektiv mit einem der Verwaltungsräte. Domizil: Bahnhofstrasse 23.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

8. September 1954.

Cortux-Film S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 19 août 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la production, la projection et la location de films et l'achat et la vente d'appareils et accessoires cinématographiques. La société peut assumer la participation à d'autres entreprises. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. en espèces, le solde par apport en nature, soit de projecteurs de cinéma, d'un appareil de vues, d'écrans, d'un projecteur, d'une machine à écrire, de cables, de copies de films avec matériel de réclame, le tout suivant inventaire annexé à l'acte constitutif est estimé 20 400 francs. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire figurant au registre des actions. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de André Bourqui, de Villeret (Jura Bernois), à Vevey, président, et Hugo Corpataux, de Tinterin, à Chevrilles, membre. Ils signent collectivement. Siège de la société: rue Locarno 8.

2 octobre 1954.

Société de constructions générales S.A. Fribourg, à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 25 septembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction de bâtiments locatifs, industriels ou commerciaux ainsi que l'exécution de travaux publics, l'achat, la vente, l'exploitation ou la gérance d'immeubles. Elle pourra s'occuper de toutes opérations commerciales, financières, industrielles ou immobilières en relation avec son objet. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par voie de convocation personnelle écrite, si les actionnaires sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Joseph Surchat, de Blessens, à Fribourg, est élu administrateur unique avec signature individuelle. Siège de la société: avenue de Tivoli 5 (chez Joseph Surchat, architecte).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1. Oktober 1954. Metzgerei, Wursterei.

Willi Kiser, in Subingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Willi Kiser, von Sarnen, in Subingen. Metzgerei und Wursterei. Bahnhofstrasse 114.

1. Oktober 1954. Tonwaren.

Ernst Hug, in Ammannsegg, Handel mit und Vertrieb von Tonwaren aller Art (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1949, Seite 763). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

1. Oktober 1954.

P. Balmer-Grünig, Schreinerei, in Subingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Balmer, von Laupen, in Subingen. Schreinerei und Zimmerei. Rohnstrasse 251.

Bureau Stadt Solothurn

2. Oktober 1954. Hotel.
Hans Windlin, in Solothurn, Hotel- und Wirtschaftsbetrieb «Zum Falken und Volkshaus» (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1951, Seite 88). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Degersheim (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1954, Seite 2500) im Handelsregister der Stadt Solothurn von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

30. September 1954. Fabrikvertretungen.
Rudolf Magany, in Basel, Fabrikvertretungen (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2517). Neues Domizil: Lützelstrasse 1.

30. September 1954.
Risi Nahrungsmittelfabrik A.G., in Basel (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1949, Seite 2328). Neues Domizil: Morgartenring 150.

30. September 1954.
Tanner, Nährmittel, in Basel. Handel mit Nährmitteln usw. (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1946, Seite 3363). Neues Domizil: Morgartenring 150.

1. Oktober 1954. Vertretungen usw.
H. Peyer & Co., in Basel. Johann genannt Hans Peyer und Helene Fasolin, beide von Hauenstein-Ifenthal, in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1954 beginnt. Vertretungen aller Art; Handel mit technischen Artikeln. Eisengasse 34.

1. Oktober 1954.
Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1954, Seite 1397). Die Unterschrift des Vizedirektors Henry Huguenin und die Prokura des Alfred Ballmer sind erloschen. Der Prokurist Walter Sprenger wohnt nun in Binningen.

1. Oktober 1954. Autotransporte.
T. Bosshard & Sohn, in Basel, Autotransporte (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1954, Seite 942). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

1. Oktober 1954. Autotransporte.
T. Bosshard, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Traugott Bosshard-Bur, von Winterthur, in Basel. Autotransporte. Lehenmattstrasse 232.

1. Oktober 1954.
H. R. & W. Eidenbenz, graphisches Atelier, in Basel (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1952, Seite 2436). Aus der Kollektivgesellschaft ist Hermann Eidenbenz ausgeschieden. Die Firma wird geändert in: **R. & W. Eidenbenz, graphisches Atelier.**

1. Oktober 1954. Adressiermaschinen.
W. Gunzenhauser, in Basel, Fabrikation von und Verkauf der «Suisse-Adresse» Adressiermaschine (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1953, Seite 813). Die Prokura des Erwin Gutzwiller ist erloschen. Karl Ammann führt nun Einzelprokura. Einzelprokura wurde ferner erteilt an Wilhelm Gunzenhauser-Suter, von und in Basel.

1. Oktober 1954. Rohharze usw.
Arbae A.G., in Basel, Handel mit Rohharzen und Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1943, Seite 776). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. September 1954 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Arbae A.G. in Liq. (Arbae S.A. in Liq.)** durchgeführt durch das Verwaltungsratsmitglied Josef Schmid-Prati, als Liquidator mit Einzelunterschrift. Neues Domizil: Margarethenstrasse 25.

1. Oktober 1954. Elektrische, elektronische, pneumatische Apparate.
Max von Rohr A.G. (Max von Rohr S.A.) (Max von Rohr Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. September 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen, elektronischen und pneumatischen Apparaten und verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann alle mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängenden Geschäfte abschliessen und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 22. September 1954 ein Personenauto im Werte von Fr. 10 000, wofür der Sacheinleger 10 Aktien der Gesellschaft erhält. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Max Zollinger-De Meyst, von Hombrechtikon, in Niederuzwil, als Präsident; Dr. Heinz Hoeck-Schiess, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, als Vizepräsident; Max von Rohr-Hadorn, von und in Basel, als Delegierter, und Emil Zehnder-Gredig, von Zürich, in Basel. Der Präsident und der Delegierte führen Einzelunterschrift; die übrigen zeichnen zu zweien. Domizil: Klybeckstrasse 51.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1. Oktober 1954. Pharmazeutische Produkte usw.
Willy Rinderspacher, in Binningen, Vertretungen in und Handel mit pharmazeutischen Produkten und Waren aller Art (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1946, Seite 3316). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Oktober 1954. Gasthof.
Theodor Glaser-Lüthi, in Birsfelden, Betrieb des Gasthofs «Zum Bären» (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1934, Seite 1244). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Oktober 1954. Konditorei usw.
Karl Schwob-Kohler, in Pratteln, Konditorei und Kaffeehalle (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1930, Seite 1899). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. Oktober 1954. Metzgerei.
René Thommen-Brechbühl, in Oberdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist René Thommen-Brechbühl, von Maisprach, in Oberdorf (Basel-Landschaft). Metzgerei und Wursterei. Hauptstrasse.

1. Oktober 1954. Liegenschaften.
Burggarten A.G., in Allschwil, Erwerb, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Terrains und Liegenschaften aller Art usw. (SHAB. Nr. 243 vom 16. Oktober 1952, Seite 2540). Neues Geschäftslokal: Heuwinkelstrasse Nr. 15, Neuallschwil.

1. Oktober 1954.
Mascarin Keramik A.G., in Muttenz (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1954, Seite 765). Nachdem die eidgenössische und die kantonale Steuerverwaltung ihre Zustimmung gegeben haben, wird die Gesellschaft gelöscht.

1. Oktober 1954. Fässer, Kisten usw.
Th. Haass Aktiengesellschaft, in Muttenz, Fabrikation von Fässern, Kisten und Kartonnagen usw. (SHAB. Nr. 43 vom 23. Februar 1953, Seite 435). Trix Dürst-Haass, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Muttenz. Prokura wurde erteilt an Alfons Peter, von Bettwiesen (Thurgau), und an Emil Messmer, von Dörflingen (Schaffhausen), beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates, jedoch nicht unter sich.

1. Oktober 1954.
Bau- und Terraingesellschaft Schänzli, in Muttenz (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1949, Seite 1291). Der bisherige Präsident Georg Läppli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt: Walter Steinmann, von und in Basel, bisher Mitglied. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

1. Oktober 1954. Kosmetische Präparate usw.
Louis Willen A.G., in Allschwil, Fabrikation von und Handel mit kosmetischen Präparaten usw. (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1951, Seite 3196). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Louis A. Willen-Staiger; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hélène Willen-Staiger, von und in Basel. Sie führt Einzelunterschrift.

1. Oktober 1954. Danfoss-Erzeugnisse usw.
Werner Kuster A.G. (Werner Kuster S.A.), bisher in Basel (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1952, Seite 2900). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. September 1954 wurde der Sitz nach Münchenstein verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 2. April 1951. Die Gesellschaft hat zum Zweck: Fabrikation von und Handel mit Danfoss-Erzeugnissen der Kühl-, Heiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerkbranche sowie mit verwandten Erzeugnissen in Fortführung der bisherigen Einzelfirma Werner Kuster in Basel, sowie Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 225 000, eingeteilt in 225 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens drei Mitgliedern, zurzeit aus: Werner Kuster-Labhardt, Liselotte Kuster-Labhardt, beide von Diepoldsau (St. Gallen) und Basel, in Basel, und Mads Clausen-Hinrichsen, dänischer Staatsangehöriger, in Elsmark (Dänemark). Werner Kuster, Präsident und Delegierter, sowie Mads Clausen, Mitglied, führen Einzelunterschrift. Domizil: Zufahrtsstrasse 21 (Dreispitz).

1. Oktober 1954. Textilrohstoffe usw.
Rofa A.G. (Rofa S.A.) (Rofa Ltd.), bisher in Basel (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 152). In der Generalversammlung vom 22. September 1954 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Liestal verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. März 1951 und wurden am 13. April 1951 geändert. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit und der Import und Export von Waren aller Art, insbesondere Textilrohstoffe, mit Einschluss verwandter Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Leo Mettauer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsrat gewählt Jacques Stocker, von Obermumpf, in Sissach. Er führt Einzelunterschrift. Rosengasse 6.

1. Oktober 1954. Finanzierungen, Waren aller Art.
Tefina G.m.b.H., bisher in Basel (SHAB. Nr. 43 vom 23. Februar 1953, Seite 435). Diese Gesellschaft hat in ihrer Gesellschafterversammlung vom 4. August 1954 ihre Statuten revidiert und ihren Sitz nach Reinach verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 30. Mai 1952 und wurden am 31. Januar 1953 revidiert. Die Gesellschaft bezweckt Finanzierungen aller Art sowie Handel mit Waren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Rudolf Gutzwiller-Dettwiler, von Therwil, nun in Reinach (Basel-Landschaft), mit Fr. 19 000, und Hilda Gutzwiller-Dettwiler, von Therwil, nun in Reinach (Basel-Landschaft), mit Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebene Briefe, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Rudolf Gutzwiller-Dettwiler. Geschäftslokal: Mausackerweg 8.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

4. Oktober 1954.
Hans Münger, Baugeschäft, in Neuhausen am Rheinfall (SHAB. Nr. 44 vom 24. Februar 1953, Seite 443). Neues Geschäftslokal: Zollstrasse 16.

4. Oktober 1954.
Milchproduzentengenossenschaft Dörflingen, in Dörflingen (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1947, Seite 2366). Oskar Suter, Vizepräsident und Kassier, ist nur noch Kassier. Als Vizepräsident wurde neu in den Vorstand Heinrich Risch, von Dörflingen und Fläsch, in Dörflingen, gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

4. Oktober 1954.
Liegenschaftsvermittlung Emil Mattle, bisher in Rheineck (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1950, Seite 2063). Der Sitz dieser Firma ist nach Lutzenberg verlegt worden. Inhaber ist Emil Mattle, von Oberriet, nun in Lutzenberg. Einzelprokura ist erteilt an Albert Mattle, Sohn, von Oberriet, in Lutzenberg. Liegenschaftsvermittlung. Oberhof.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

2. Oktober 1954. Schweisspulver.
Daniel Jung, in Altstätten, Herstellung und Vertrieb von Schweisspulver zum Schweissen von Gußstahl (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1932, Seite 2760). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Oktober 1954. Wäsche usw.
J. Nüesch, in Heerbrugg, Gemeinde Au, Verkauf und Vertretung von Herren- und Damenwäsche und Textilien aller Art (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1949, Seite 1202). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Oktober 1954. Antiquitäten.
Dr. phil. Erwin Rotenhäusler, in Mels, Antiquitäten und Kunstsachen (SHAB. Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1615). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Oktober 1954. Gewebe, Damenkonfektion usw.
ALFANA G.m.b.H., in Mogelsberg, Fabrikation von und Handel mit Geweben sowie mit Damenkonfektion und Furnituren (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1946, Seite 2171). An der ausserordentlichen Gesellschafterversammlung vom 2. Oktober 1954 wurden die Statuten teilweise revidiert. Anna Barbara genannt Babetta Tribelhorn ist nicht mehr Gesellschafterin. Ihre Stammeinlage von Fr. 4000 ist an Alfred Tribelhorn übergegangen. Dessen Stammeinlage beträgt jetzt Fr. 19 000.

4. Oktober 1954. Handharmonikas, Musikverlag usw.
Claude A.-G., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Handharmonikas, Musikverlag usw. (SHAB. Nr. 121 vom 28. Mai 1951, Seite 1271). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. September 1954 hat diese Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Claude A.-G. in Liq. durch den bisherigen Präsidenten Ernst Claude durchgeführt. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Die Einzelunterschrift von Elsa Claude-Maurer ist erloschen.

4. Oktober 1954. Schürzen, Wäsche.
Staehler & Co., in St. Gallen, Schürzen- und Wäschefabrik (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1952, Seite 424). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «VOGA A.G.», in St. Gallen, erloschen.

4. Oktober 1954. Schürzen, Wäscheartikel usw.
VOGA A.G. (VOGA S.A.) (VOGA Ltd.), in St. Gallen, Fabrikation von Schürzen, Wäscheartikeln und Kleidern aller Art sowie Handel damit (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1954, Seite 2372). Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist nun voll einbezahlt. Die Firma übernimmt per 1. Oktober 1954 Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Staehler & Co.», in St. Gallen. Fritz Vollenweider, Mitglied des Verwaltungsrates, wurde zum Geschäftsführer ernannt. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

4. Oktober 1954. Chemisch-technlsche Artikel usw.
Hans Mosimann, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Mosimann, von Signau (Bern), in St. Gallen. Verkaufsorganisation für chemisch-technische Artikel. Lämmlisbrunnstrasse 44 a.

4. Oktober 1954. Gemüse, Früchte.
Fritz Deuber, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Fritz Deuber, von Neunkirch (Schaffhausen), in St. Gallen. Handel mit Gemüsen und Früchten. Heimatstrasse 3.

Graubünden — Grisons — Grigioni

4. Oktober 1954.
Steinbruch- und Schotterwerk A.-G., in Thusis. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 30. September 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb von Steinbrüchen und Schotterwerken. Sie kann ferner alle mit dem Gesellschaftszweck oder mit der Anlage ihres Vermögens in Verbindung stehenden Geschäfte tätigen, ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen ausdehnen und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf das Aktienkapital sind Fr. 100 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Valentin Gartmann, von Masein, in Thusis, Präsident; Hermann Flisch, von Tschappina, in Maienfeld, Vizepräsident; Johannes Gartmann, von Masein, in Thusis, und Emil Bösch, von Krummenau, in Chur. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

4. Oktober 1954. Schuh- und Kolonialwaren.
Grond Johann Baptista de Peter, in Müstair, Schuh- und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 138 vom 12. Juni 1919, Seite 1014). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

4. Oktober 1954. Kolonialwaren.
Bernhard Fasser-Grond, in Müstair. Inhaber dieser Firma ist Bernhard Fasser-Grond, von und in Müstair. Handel mit Kolonialwaren.

4. Oktober 1954.
Hew & Co. Ingenieur- und Bauunternehmung, mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in Domat/Ems (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1952, Seite 431). Die Einzelprokuren von Hermann Flisch und Emil Bösch sind erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung.
J. Spuhler Metzgerei & Wursterei Wislikofen, in Wislikofen, heisst die im SHAB. Nr. 124 vom 2. Juni 1953, Seite 1331, publizierte Firma richtig.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

4 ottobre 1954. Cioccolatta, ecc.
Barton's Bonbonnière S.A., in Lugano. Con atto notarile e statuti del 27 settembre 1954 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per iscopo di fabbricare la cioccolatta dalla fava di cacao fino al prodotto finito, prodotti di confetteria di ogni genere, noci dolci e salate, biscotti e dolci, inoltre di vendere tali prodotti in Isvizzera ed all'estero, di costruire, comperare o prendere in affitto delle fabbriche ed i loro accessori nel senso degli scopi surriferiti, e così pure di usare e di sfruttare la marca «Barton's Bonbonnière» registrata in Isvizzera colla espressa autorizzazione della proprietaria. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni da 500 fr. cadauna, al portatore, interamente liberate. Organo per le pubblicazioni è il Foglio ufficiale svizzero di commercio; le comunicazioni e le convocazioni sono indirizzate mediante lettera raccomandata agli azionisti quando sono conosciuti. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 3 a 5 membri, attualmente 3 che sono: dott. Franco Vannotti fu Ernesto, da Bedigliora, in Lugano, presidente; Arturo Lang fu Arminio, da Baden (Argovia), in Sorengo, e Saul Klein fu Simone, cittadino americano, in New York-City. Teodoro Glaettli di Adolfo, da Zurigo, in Pregassona, e Emilio Mueller fu Emilio, da Elsau (Zurigo), in Lugano, sono stati nominati procuratori. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio d'amministrazione sia tra di loro sia con un procuratore. Via G.-Petrini 9.

4 ottobre 1954. Autotrasporti.
Giovanni Figini, in Lugano, impresa per autotrasporti di persone (FUSC. del 3 agosto 1950, N° 179, pagina 2028). La ditta viene cancellata su istanza del titolare non essendo tenuta all'inscrizione.

4 ottobre 1954. Rappresentanze.
Rodolfo Caracciola & Co. già in Lugano, rappresentanze in generi diversi, società in nome collettivo (FUSC. del 20 ottobre 1950, N° 246, pagina 2683). Il socio Gustavo Foletti si è rittirato dalla società il 1° ottobre 1954. Alice Caracciola nata Trobech, da ed in Castagnola, agente con il consenso del marito Rodolfo Caracciola, è entrata il 1° ottobre 1954 nella società in qualità di socio. La sede della società viene trasferita da Lugano in Castagnola, Ruvigliana, via S.-Giorgio 41.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

4 octobre 1954.
Société des producteurs de lait de Ballens, à Ballens, société coopérative (FOSC. du 30 mars 1951, N° 73, page 772). Fritz Weber, de Grasswil, est président; John Roch, de Ballens, est vice-président-caissier, et Georges Gouffon, de Montricher, secrétaire, tous à Ballens. Ils signent collectivement à deux. Les signatures de René Mayor, président, Bernard Decollogny, vice-président, et Ernest Klay, secrétaire, sont radiées.

4 octobre 1954.
Société de fromagerie d'Apples, à Apples, société coopérative (FOSC. du 29 novembre 1947, N° 280, page 3533/34). René Decollogny, ancien secrétaire, est président; Henri Decollogny est vice-président (ancien), et Michel Fazan, de et à Apples, secrétaire (nouveau). La signature de Eugène Cochet est radiée. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

1° octobre 1954. Sellerie, tapisserie.
Georges Pedretti, à Château-d'Oex. Le chef de la maison est Georges Pedretti, de Le Noirmont, à Château-d'Oex. Sellerie, tapisserie.

1° octobre 1954. Boulangerie, épicerie, mercerie.
André Duperrex, à les Granges, commune de Château-d'Oex. Le chef de la maison est André Duperrex, de Rougemont, à Château-d'Oex. Boulangerie, épicerie, mercerie.

Bureau de Lausanne

2 octobre 1954. Appareils électriques, etc.
H. Sutter, à Lausanne. Le chef de la maison est Henri Sutter, allié Briol, de Genève, à Lausanne. Représentation, achat et vente d'appareils et fournitures électriques. Rue Centrale 9.

2 octobre 1954. Parfumerie.
Ernest Imhoff, à Lausanne, parfumerie (FOSC. du 26 avril 1944, page 952). La raison est radiée pour cause de décès du titulaire.

2 octobre 1954. Parfumerie, etc.
Imhoff et Cie, à Lausanne. Yvonne Imhoff, veuve d'Ernest, Jeanne Imhoff et Jeanne Acksteiner, les trois de et à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 2[illegible] mars 1953. La société est engagée par la signature collective des associées Yvonne Imhoff et Jeanne Acksteiner. Commerce de parfumerie et produits de beauté. Galeries Saint-François.

2 octobre 1954. Immeubles.
Chalet Vert S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 29 septembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. Elle acquiert au prix de 50 000 fr. les parcelles respectivement de 42 ares 98 ca. et 43 ares 99 ca. désignées sous N°s 122 et 130 du feuillet N° 1 de la commune de Jouxtens-Mézery. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si tous les noms et adresses des actionnaires sont connus, les convocations se font par lettres recommandées. Le conseil se compose de 1 à 5 membres. Sont nommés administrateurs: Pierre de Rham, président, et William de Rham, les deux de Giez, à St-Sulpice (Vaud), qui engagent la société par leur signature individuelle. Bureau: galeries du Commerce 84, chez Gérance P. et W. de Rham.

2 octobre 1954. Immeubles.
S. I. de Cordy, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 11 juillet 1952, page 1765). La signature de l'administrateur Paul Francken, démissionnaire, est radiée. Pierre Ducret, de St-Sulpice (Vaud), et Ecublens, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

2 octobre 1954. Gypserie, peinture.
Ls. Monney, à Lausanne, gypserie, peintnre (FOSC. du 26 janvier 1953, page 194). Le titulaire et son épouse Ida née Schmidt ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

2 octobre 1954. Jus de fruits.
M. Kissling, à Lausanne, concentrés de jus de fruits (FOSC. du 22 mars 1954, page 749). Par décision du 12 août 1954, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire. La procédure a été suspendue faute d'actif. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

2 octobre 1954. Epicerie, primeurs.
A. Bovay, à Lausanne, épicerie, primeurs (FOSC. du 8 novembre 1948, page 3028). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

2 octobre 1954. Lubrifiants, produits cosmétiques.
W. van der Valk, à Lausanne. Le chef de la maison est Wilhelm van der Valk, allié Engelbrecht, de Hollande, à Lausanne. Représentation et commerce de lubrifiants et produits cosmétiques. Chemin de Champrond 15.

4 octobre 1954.
Société Immobilière de la Place du Tunnel A S.A., à Lausanne (FOSC. du 14 septembre 1953, page 2195). Les signatures des administrateurs Marc Chapuis et Oscar Bähler, démissionnaires, sont radiées. René Guignard, de Vaulion, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: place St-François 11, chez le notaire L. Chopard.

4 octobre 1954. Immeubles.
Le Cottage D. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 9 novembre 1951, page 2792). Bureau transféré: Galeries Benjamin-Constant 1, chez les notaires Francken et Sandoz.

4 octobre 1954. Fers, etc.
Francillon & Cie, Société Anonyme, à Lausanne, commerce de fers etc. (FOSC. du 29 décembre 1949, page 3417). La procuration conférée à Wladimir Malicheff est éteinte. Procuration collective à deux est conférée à Roger Pernet, de Denens (Vaud), à Pully.

Bureau de Morges

4 octobre 1954. Boucherie.

F. Berger, à Morges. Le chef de la maison est Fernand Armand Berger, d'Etoy, à Morges. Exploitation d'une boucherie-charcuterie à l'enseigne de «Boucherie Nouvelle». Rue de la Gare 13.

Bureau de Nyon

4 octobre 1954.

Société de Banque Suisse, succursale à Nyon (FOSC. du 15 janvier 1954, N° 11, page 129), société anonyme dont le siège principal est à Bâle. Cette succursale est aussi représentée par Henry Huguenin, du Locle, à Bâle, directeur du siège de Genève. La société est engagée par la signature collective de deux ayants-droit.

Bureau de Rolle

4 octobre 1954.

Plants de Vigne S.A. en liquidation, à Rolle, achat et vente de plants de vigne, de produits et de matières concernant la viticulture (FOSC. du 13 mai 1954, N° 110, page 1233). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Vevey

30 septembre 1954. Installations sanitaires, etc.

André Balsiger, à La Tour-de-Peilz, installations sanitaires, appareillage (FOSC. du 26 octobre 1953, N° 249). Bureau: avenue des Alpes 41.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

28 septembre 1954.

Les Hoirs de Louis Nicollerat, combustibles, à Martigny-Ville, à Martigny-Ville, société en nom collectif (FOSC. du 30 juillet 1945, page 1824). La signature de Paul Yergen, fondé de pouvoir, est radiée. La société est engagée par l'associé Roger Nicollerat signant avec Raymond Pierroz, de et à Martigny-Ville, nommé fondé de procuration avec pouvoirs étendus conformément à l'article 459, al. 2, C.O.

2 octobre 1954.

Alfred Montfort, Imprimerie Nouvelle, à Martigny-Ville, exploitation d'une imprimerie, édition du journal «Le Confédéré» (FOSC. du 2 avril 1948, page 921). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Léon Cassaz-Montfort», à Martigny-Ville, inscrite ce jour.

2 octobre 1954. Imprimerie.

Léon Cassaz-Montfort, à Martigny-Ville. Le titulaire est Léon Cassaz, allié Montfort, de Bovernier, à Martigny-Ville. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Alfred Montfort, Imprimerie Nouvelle», à Martigny-Ville, radiée ce jour. Exploitation d'une imprimerie. Avenue de la Gare.

4 octobre 1954. Travaux publics, génie civil, etc.

R. Bellorini Fils, Pierre Chapuisat successeur, succursale de Martigny-Ville, travaux publics, génie civil, etc. (FOSC. du 15 décembre 1953, page 3044), avec siège principal à Lausanne. La raison de la succursale est modifiée en celle de Pierre Chapuisat, ingénieur.

Bureau de Sion

2 octobre 1954. Restaurant, épicerie.

Gaston Granges, à Champlan, commune de Grimisuat, exploitation du Café-restaurant de Champlan, commerce d'épicerie (FOSC. du 10 octobre 1952, N° 238, page 2496). Cette maison est radiée par suite de remise de commerce.

2 octobre 1954. Lignes électriques de chemins de fer, etc.

Société Anonyme Kummler & Matter, Succursale de Sion, à Sion, étude et exécution de lignes électriques de chemin de fer, etc. (FOSC. du 30 septembre 1954, N° 228, page 2501). La procuration collective conférée à Jacques Müllener est radiée.

4 octobre 1954.

Sablière de la Borgne S.A., à Bramois. Exploitation d'une gravière, etc. (FOSC. du 14 septembre 1954, N° 214, page 2351). L'assemblée générale extraordinaire du 2 octobre 1954 a pris acte que le capital social a été entièrement libéré.

4 octobre 1954. Travaux publics et du bâtiment.

Ch. Piatti, A. Mayoraz & Cie, à Sion. Charles Piatti, d'Italie; André Mayoraz, d'Hérémence, et Roger Pott, de Mollens, tous domiciliés à Sion, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er septembre 1954. La société est engagée par la signature collective des trois associés. Entreprise générale de travaux publics et du bâtiment. Place du Midi.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1er octobre 1954. Aiguilles de montres, etc.

Cosmo S.A., précédemment à Neuchâtel (FOSC. du 19 août 1947, N° 192, page 2396). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 avril 1954, la société a transféré son siège social à Colombier (Neuchâtel). Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication d'aiguilles de montres, l'achat et la vente d'horlogerie, de fournitures d'horlogerie et de tous accessoires. Les statuts originaires portant la date du 24 juillet 1930, ont été modifiés les 21 juillet 1934, 20 janvier 1943, 22 juin 1943, 30 juin 1947 et 30 avril 1954. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par un avis adressé sous pli recommandé à chaque actionnaire. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. L'unique administrateur est Emile Perrenoud, de La Sagne et des Ponts-de-Martel, actuellement à Colombier (Neuchâtel). Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: rue Mme-de-Charrière 12.

2 octobre 1954. Textiles, etc.

Eron S.A., à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, achat et vente de textiles, fabrication et vente d'articles de bonneterie, confection et vente de vêtements d'enfants, etc. (FOSC. du 24 février 1949, N° 46, page 534). Frédéric-Charles Nicoud n'est plus directeur de la société; sa signature est radiée. L'administratrice unique Lucienne-Irma Nicoud née Charpilloz est actuellement domiciliée à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

2 octobre 1954.

S. I. C. Société industrielle du caoutchouc, à Fleurier, société anonyme (FOSC. du 16 septembre 1947, N° 216, page 2690). Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: André Barrelet, président (inscrit jusqu'ici comme secrétaire); Frédéric Jufer, vice-président (inscrit jusqu'ici comme président), et Fritz-Armand Landry, des Verrières, à Neuchâtel, secrétaire. L'administrateur Georges Cottier est décédé; ses pouvoirs sont éteints. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de l'administrateur Frédéric Jufer (inscrit) ou par la signature collective du président et du secrétaire ou du fondé de procuration Joseph Joliat (déjà inscrit).

Bureau de Neuchâtel

29 septembre 1954. Immeubles.

Richemont Neuchâtel S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 27 septembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition de l'article 7474 du cadastre de Neuchâtel, pour le prix de 330 000 fr., et la construction de tous bâtiments, l'achat, la vente et la gérance de tous immeubles, ainsi que toutes opérations commerciales et hypothécaires s'y rattachant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il est entièrement libéré en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées, par lettre recommandée, aux actionnaires, s'ils sont tous connus de l'administration, sinon par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Il est actuellement composé de Joseph Pizzera, d'origine italienne, président; Claude Pizzera, de Colombier (Neuchâtel), vice-président, et Eugène-Anton Deck, de Stettfurt (Turgovie), secrétaire; tous à Colombier (Neuchâtel). La société est engagée par la signature individuelle du président: Joseph Pizzera ou par la signature collective à deux des administrateurs: Claude Pizzera et Eugène Deck. Bureaux: Rue du Pommier 3, chez «Société Anonyme Pizzera & Cie».

1er octobre 1954. Livres, etc.

Eugène Reymond, à Neuchâtel, librairie ancienne (FOSC. du 10 octobre 1949, N° 237, page 2828). La raison est modifiée en celle de **Reymond.** Genre d'affaires actuel: achat, vente, échange, expertises, partages de livres anciens, rares, épuisés, de manuscrits, d'estampes, de cartes de géographie anciennes, d'autographes, d'objets d'art, de curiosité et de documentation. Soldes et occasions.

1er octobre 1954. Citernes à mazout, serrurerie, etc.

André Romang, à Neuchâtel. Le chef de la maison est André-Fritz Romang, de Gsteig (Berne), à Neuchâtel. Fabrication de citernes à mazout, serrurerie, ferronnerie. Tertre 40.

1er octobre 1954. Carrière.

Jean Facchinetti, à La Coudre, commune de Neuchâtel. Le chef de la maison est Jean Facchinetti, de et à Neuchâtel. Exploitation d'une carrière à La Coudre-Neuchâtel. Rouillères 3.

1er octobre 1954.

Fabriques de Tabac Réunies S.A. Neuchâtel-Serrières (Vereinigte Tabakfabriken A.G. Neuenburg-Serrières) (Fabbriche Tabacchi Riunite S.A. Neuchâtel-Serrières), à Serrières, commune de Neuchâtel (FOSC. du 1er mai 1953, N° 99, page 1059). Le conseil d'administration a conféré la signature individuelle à Mario-Carlo Giorgi (inscrit comme administrateur).

1er octobre 1954. Boucherie, charcuterie.

Charles Huttenlocher, à Neuchâtel, boucherie-charcuterie (FOSC. du 20 mai 1941, N° 117, page 980). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

1er octobre 1954.

La Neuchâteloise, Compagnie Suisse d'Assurances Générales, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 22 juin 1954, N° 142, page 1611). Ont été nommés: Pierre Dubied (jusqu'ici vice-président), président, et Jean-Pierre de Montmollin, de et à Neuchâtel, vice-président-secrétaire du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de Pierre Dubied, Ernest Frœlich, Paul Thorin (déjà inscrits) et Jean-Pierre de Montmollin; ils engagent la société par leur signature apposée collectivement à deux.

1er octobre 1954.

La Neuchâteloise, Compagnie d'assurances sur la Vie, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 22 juin 1954, N° 142, page 1611). Ont été nommés: Pierre Dubied (jusqu'ici vice-président), président, et Jean-Pierre de Montmollin, de et à Neuchâtel, vice-président du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de Pierre Dubied, Ernest Frœlich, Paul Thorin (déjà inscrits) et Jean-Pierre de Montmollin. Ils engagent la société par leur signature apposée collectivement à deux.

1er octobre 1954. Articles électriques, etc.

Charles Cornaz, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Charles-Michel Cornaz, de et à Neuchâtel. Représentation d'articles électriques et automatiques pour restaurants. Mont-Riant 2.

Genf — Genève — Ginevra

1er octobre 1954. Marchandises, matières premières, etc.

Metexim S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 septembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'importation, l'exportation, l'achat, la vente et la représentation de toutes marchandises, matières premières, articles et produits de toute nature et de toute provenance, notamment de métaux ferreux. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Max Hottinger, de et à Genève, est unique administrateur. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur ou d'Oscar Weingarten, de nationalité autrichienne, à Genève, nommé directeur. Domicile: rue Plantamour 22 (chez Oscar Weingarten).

2 octobre 1954.

«Biscuits Dessa» Pierre Châtelet, à Genève, fabrication et commerce de biscuits et d'articles de confiserie, en faillite (FOSC. du 12 novembre 1953, page 2725). Par jugement du 2 septembre 1954, le Tribunal de première instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite du titulaire.

2 octobre 1954. Insecticides.

«Etablissement Hensat» J.-J. Henssler, à Genève, fabrication, importation, exportation et commerce d'insecticides (FOSC. du 9 février 1954, page 365). Par jugement du 7 septembre 1954, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

2 octobre 1954. Garage, etc.
Schaller & Blanc, à Genève, exploitation d'un garage et d'une station-service, à l'enseigne: «Garage Malagnou-Parc», société en nom collectif (FOSC. du 8 février 1954, page 354). L'associé Louis-Albert Blanc s'est retiré, dès le 30 septembre 1954, de la société qui est dissoute et dont la raison est radiée. L'associé Aloïs Schaller, de Wünnewil (Fribourg), à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle **A. Schaller**. Avenue Weber 34.

2 octobre 1954. Participations.
Parfina S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 23 septembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer à des entreprises financières, commerciales, industrielles. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives ou au porteur au gré de l'actionnaire. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. L'administrateur unique est Samuel Cuendet, de Sainte-Croix (Vaud), à Genève, avec signature individuelle. Bureau: rue Petitot 11.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Frl. **Anna Maria Kläy**, Mercerlegeschäft in Spiez, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines **Totalausverkaufes** ab 11. Oktober 1954 bis 11. April 1955 erteilt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot von 5 Jahren, d. h. bis 11. April 1960 auferlegt. (AA. 266)

Spiez, den 6. Oktober 1954.

Polizei-Inspektorat Spiez.

Darmimport A.-G., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 50 000 herabzusetzen. Durch einen besonderen Revisionsbericht ist festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind. Im Sinne von Artikel 733 OR geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie bis zum 10. Januar 1955 unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 267[3])

Zürich, den 5. Oktober 1954. **Der Verwaltungsrat.**

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 152718. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1954, 17 Uhr.
Chance Vought Aircraft, Incorporated, 9314 West Jefferson Boulevard, **Dallas** (Texas, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Luftfahrzeuge, insbesondere Land- und Wasserflugzeuge sowie deren Bestandteile.

Nr. 152719. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1954, 16 Uhr.
Josef Johann Bühlmann, Sempach (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Holzbearbeitungsmaschinen und Einrichtungen zu denselben.

Nr. 152720. Hinterlegungsdatum: 28. Juli 1954, 17 Uhr.
Industriaktiebolaget LUXOR, Motala (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Artikel und Apparate für elektrische Anlagen, Beleuchtungsarmatur, Hochfrequenz- und elektromedizinische Apparate, Televisions- und Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Sprechmaschinen und andere Musikinstrumente.

LUXOR

Nr. 152721. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
Christen & Cie., Regenhalden, **Seeberg** (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe Marke der Nr. **83362**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1954 an.

Spirituosen, Liköre, Sirupe, Weine.

N° 152722. Date de dépôt: 2 septembre 1954, 20 h.
Alphar S.A., Tour de l'Ile 1, **Genève** (Suisse). — Marque de commerce.

Produits pharmaceutiques.

ALPHAR

Nr. 152723. Hinterlegungsdatum: 20. August 1954, 17 Uhr.
Kaffee-Hag AG. Feldmeilen (Café Hag S.A. Feldmeilen), in Feldmeilen, **Meilen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kaffee, Kaffee-Extrakt und mit Kaffee zubereitete Getränke.

Blitz-Kaffee

Nr. 152724. Hinterlegungsdatum: 1. September 1954, 20 Uhr.
«Rika» H. Rickli, Weidstrasse 4, **Grenchen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

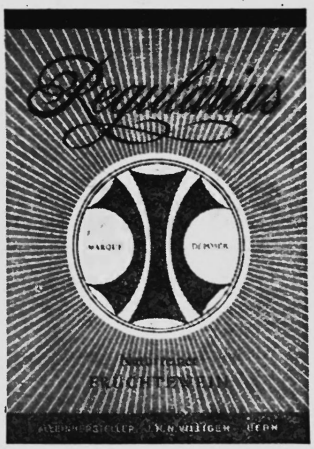
Präzisionsmaschinen für die Metallbearbeitung, Werkzeuge, Werkzeugmaschinen sowie manuelle, pneumatische und hydraulische Antriebe für die genannten Maschinen.

Nr. 152725. Hinterlegungsdatum: 3. September 1954, 12 Uhr.
Verband Schweizerischer Parfümerie-Detailgeschäfte, Elisabethenstrasse 23, **Basel** (Schweiz). — Kollektivmarke.

Zeitschrift.

Nr. 152726. Hinterlegungsdatum: 4. September 1954, 8 Uhr.
J. N. Villiger, Hubelmattstrasse 3, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Naturreiner Früchtewein.



Die Marke wird gelb, rot, weiss und schwarz ausgeführt.

Nr. 152727. Hinterlegungsdatum: 6. September 1954, 10 Uhr.
I. Dingha, Schibiweg 4, **Luzern** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **82603.** Firma richtiggestellt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. April 1954 an.

Artikel des Rasierbedarfs, der Körper- und der Gesichtspflege.

N° 152728. Date de dépôt: 9 septembre 1954, 19 h.
Ed. Kummer AG. (Ariston Inventic) Uhrenfabrik Bettlach (Ed. Kummer S.A. [Ariston Inventic] Fabrique d'horlogerie de Bettlach) (Ed. Kummer Ltd. [Ariston Inventic] Watch Co. Bettlach) (Ed. Kummer S.A. [Ariston Inventic] Fabbrica d'orologeria di Bettlach), à **Bettlach** (Soleure, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° **83990.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 septembre 1954.

Tous produits horlogers, montres, parties de montres, mouvements de montres, cadrans, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

Inventic

N° 152729. Date de dépôt: 11 septembre 1954, 9 h.
Charles Martinet, rue Petitot 7, **Genève** (Suisse). — Marque de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° **83104** de **Jean** Martinet et Charles Martinet, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 juin 1954.

Cycles et accessoires de provenance suisse.

N° 152730. Date de dépôt: 13 septembre 1954, 10 h.
Société des Soudures Castolin S.A., en **Jurigoz, Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit à cémenter.

CASTODUR

Nr. 152731. Hinterlegungsdatum: 14. September 1954, 19 Uhr.
Alphonse André Niesper, Dahliastrasse 13, **Zürich 8** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Oelfeuerungsanlagen.

BRULAX

Nr. 152732. Hinterlegungsdatum: 15. September 1954, 20 Uhr.
A. Blumstein, Inc., 37 West 47th Street, **New York** (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrwerke und deren Teile.

LUCIEN PICCARD

Nr. 152733. Hinterlegungsdatum: 15. September 1954, 20 Uhr.
A. Blumstein, Inc., 37 West 47th Street, **New York** (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrwerke und deren Teile.

N° 152734. Date de dépôt: 14 septembre 1954, 19 h.
Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **84215.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 septembre 1954.

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de sucre, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.

DILMA

N° 152735. Date de dépôt: 14 septembre 1954, 19 h.
Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **84396.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 septembre 1954.

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de sucre, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.

FRISSON

Nr. 152736. Hinterlegungsdatum: 15. September 1954, 17 Uhr.
«Therma» Fabrik für elektrische Heizung AG., Schwanden (Glarus, Schweiz)
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **84110.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. September 1954 an.

Küchengeräte, insbesondere Kochgeschirre.

Electral

Nr. 152737. Hinterlegungsdatum: 16. September 1954, 11 Uhr.
Otto Ruff, Inhaber Rolf P. Ruff, Uetlibergstrasse 50, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83440.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Juli 1954 an.

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren, sämtliche Fleisch-, Wurst-, Aufschnitt- und Delikatesskonserven sowie sämtliche andern Nahrungsmittel.

Nr. 152738. Hinterlegungsdatum: 16. September 1954, 11 Uhr.
Otto Ruff, Inhaber Rolf P. Ruff, Uetlibergstrasse 50, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83441.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Juli 1954 an.

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren, sämtliche Fleisch-, Wurst-, Aufschnitt- und Delikatesskonserven sowie sämtliche andern Nahrungsmittel.

Nr. 152739. Hinterlegungsdatum: 16. September 1954, 19 Uhr.
Actienbrauerei Basel, Dornacherstrasse 200, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **83445.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Juli 1954 an.

Bier in Flaschen, Krügen und Gebinden. Hierauf bezügliche Erzeugnisse von Vervielfältigungskünsten, Druckstöcke, Plakate und Schilder, Lichtreklamen, Gläser, Flaschen, Krüge, Fässer, Flaschenkisten, Malz, Futtermittel, Eis, Hefe.

BASLER ACTIENBRÄU

Transmissions — Uebertragungen

Marque N° 109990. — Louis Dufey, Pully (Suisse). — Transmission à **Gustave Bardet,** rue Basse 83, **Grandson** (Suisse). — Enregistré le 25 septembre 1954.

Marken Nrn. 101233, 101234, 110369, 110370. — Gisiger-Greder, Selzach (Schweiz). — Uebertragung an **Gisiger-Greders Sohn, Selzach** (Schweiz). — Eingetragen am 25. September 1954.

Marques N°s 124480, 124481, 124693, 132494, 140058, 140059, 144183, 144184, 144185, 144522, 144523, 144524. — Gisiger-Greder, Selzach (Soleure, Suisse). — Transmission à **Gisiger-Greders Sohn, Selzach** (Suisse). — Enregistré le 25 septembre 1954.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln (Preiszuschläge auf Stroh und Heu)

(Vom 27. September 1954)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 19 und 120 des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951, in Ergänzung von Artikel 19 der Verordnung vom 21. Dezember 1953 über wirtschaftliche Bestimmungen des Landwirtschaftsgesetzes, beschliesst:

Art. 1. In Artikel 1 des Bundesratsbeschlusses vom 31. März 1954 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln werden die Preiszuschläge auf den Waren ex Zollpositionen 211 a und 212 wie folgt neu festgesetzt:

Zolltarif Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschlag je 100 kg Verzollungsgewicht Franken
ex 211 a	Stroh	1.50
ex 212	Heu, Emd	4.—
ex 212	Heu-, Klee- und Luzernemehl, Häcksel usw.	6.50

Art. 2. Für eingeführtes Stroh (ex Zollposition 211 a), das direkt in die vom Viehwirtschaftskataster ausgeschiedenen Gebirgszonen zum Verbrauch in diesen Zonen geliefert wird, wird der Preiszuschlag nach Absatz 2 herabgesetzt.

Die Herabsetzung beträgt drei Viertel der 1 Franken übersteigenden Bahnfracht bis zur Talbahnstation, höchstens jedoch Fr. 1.50 pro 100 kg. Massgebend ist die niedrigste Bahnfracht von der Schweizer Grenze bis zu der in der Gebirgszone oder dieser zunächstliegenden Talbahnstation.

Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel gewährt die Vergünstigung in der Form einer Gutschrift, wenn und soweit der Importeur ihr nachweist, dass das Stroh direkt in die Gebirgszone geliefert wurde.

Art. 3. Für eingeführtes Heu und Emd (ex Zollposition 212), das direkt zum Verbrauch in die vom Viehwirtschaftskataster ausgeschiedenen Gebirgszonen geliefert wird, wird der Preiszuschlag wie folgt rückvergütet:

Wenn das Heu oder Emd in Betrieben der Zone I verbraucht wird, beträgt die Rückvergütung 2 Franken je 100 kg Verzollungsgewicht,

wenn das Heu oder Emd in Betrieben der Zonen II oder III verbraucht wird, beträgt die Rückvergütung 4 Franken je 100 kg Verzollungsgewicht.

Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel erhebt an der Grenze den Preiszuschlag gemäss Artikel 1 und vergütet den Preiszuschlag nach Absatz 1 hievor zurück, wenn und soweit der Importeur ihr nachweist, dass das Heu oder Emd direkt in die Gebirgszonen geliefert und an Verbraucher in diesen Zonen weitergegeben wurde. Der Verbraucher hat zuhanden der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel den Bezug des Heues oder Emdes zum Eigenverbrauch unterschriftlich zu bestätigen und die Einreihung seines Betriebes in die Gebirgszonen des Viehwirtschaftskatasters von der Gemeindebehörde bescheinigen zu lassen.

Art. 4. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel vergütet die gemäss Artikel 1 erhobenen Preiszuschläge auf Stroh, Heu und Emd teilweise zurück, wenn und soweit der Importeur ihr nachweist, dass die Ware ohne Zwischenlagerung an gewerbliche Pferdehalter und anerkannte Fohlenaufzuchtbetriebe (Fohlenhöfe und Winterungsbetriebe) geliefert wurde, die nicht mindestens die Hälfte der für die Haltung ihrer Pferde jährlich benötigten Mengen Stroh, Heu oder Emd auf eigenem oder gepachtetem Land selbst produzieren können. Die Rückvergütung beträgt für eingeführtes Stroh (ex Zollposition 211 a) 1 Franken und für eingeführtes Heu und Emd (ex Zollposition Nr. 212) 3 Franken je 100 kg Verzollungsgewicht, sofern nicht nach Artikel 2 und 3 ein grösserer Betrag zurückzuerstatten ist. Der Verbraucher hat zuhanden der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel den Bezug des Strohes, Heues oder Emdes zum Eigenverbrauch unter Angabe des Pferdebestandes unterschriftlich zu bestätigen.

Art. 5. Die Rückerstattung von Preiszuschlägen gemäss Artikel 2, 3 und 4 ist vom Importeur innerhalb 6 Monaten nach Verzollung der Ware bei der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel zu verlangen. Später eingereichte Begehren werden nicht berücksichtigt.

Der Importeur, Händler oder Verbraucher, der vorsätzlich unwahre oder täuschende Angaben macht, um die Preiszuschläge zu Unrecht rückvergütet zu erhalten, kann von weiteren Rückerstattungen, unabhängig von der Anwendung der Strafbestimmungen, befristet ausgeschlossen werden. Zu Unrecht bezogene Beträge sind zurückzugeben.

Art. 6. Die Preiszuschläge gemäss Artikel 1 sind auf allen Importen zu erheben, die nach dem Inkrafttreten dieses Beschlusses zur Verzollung abgenommen werden.

Dieser Beschluss tritt am 1. Oktober 1954 in Kraft. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel wird mit dem Vollzug beauftragt.

Mit dem Inkrafttreten dieses Beschlusses ist der Bundesratsbeschluss vom 29. Juni 1954 über Abänderung der Preiszuschläge auf Futtermitteln (Preiszuschläge auf Stroh und Heu) aufgehoben.

Tatsachen, die während der Gültigkeitsdauer der aufgehobenen Bestimmungen eingetreten sind, werden noch nach diesen beurteilt.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères (Suppléments sur la paille et le foin)

(Du 27 septembre 1954)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 19 et 120 de la loi du 3 octobre 1951 sur l'agriculture; complétant l'article 19 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture,

arrête:

Article premier. Pour les marchandises ex numéros 211 a et 212 du tarif douanier, les suppléments de prix fixés à l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral du 31 mars 1954 concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères sont modifiés comme suit:

Numéro du tarif douanier	Denrées	Par 100 kg. Fr.
ex 211 a	Paille	1.50
ex 212	Foin, regain	4.—
ex 212	Farine de foin, de trèfle et de luzerne, foin haché, etc.	6.50

Art. 2. Pour la paille importée (ex numéro 211 a du tarif douanier) qui est livrée directement dans les zones de montagne délimitées par le cadastre de la production animale, pour être employée dans ces zones, le supplément de prix est réduit conformément aux dispositions du 2e alinéa ci-après.

La réduction correspond aux trois quarts des frais de transport excédant 1 franc par 100 kilos occasionnés par le transport jusqu'à la gare de destination située dans une vallée. Elle ne peut cependant pas dépasser 1 fr. 50 par 100 kilos. Est déterminant le tarif le plus bas appliqué de la frontière à la gare de vallée située en zone de montagne ou à la gare la plus rapprochée de cette zone.

La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères crédite l'importateur du montant de la réduction et dans la mesure où il fournit la preuve que la paille a été livrée directement en zone de montagne.

Art. 3. Le supplément de prix prélevé sur le foin et le regain (ex numéro 212 du tarif douanier) importés qui sont livrés directement dans les zones de montagne délimitées par le cadastre de la production animale, pour être employés dans ces zones, est remboursé de la manière suivante:

lorsque le foin ou le regain sont employés dans des exploitations de la zone I, 2 francs par 100 kilos (poids faisant foi pour le dédouanement);

lorsque le foin ou le regain sont employés dans des exploitations des zones II ou III, 4 francs par 100 kilos (poids faisant foi pour le dédouanement).

La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères prélève à la frontière le supplément de prix prévu à l'article premier et le rembourse conformément aux dispositions du premier alinéa dans la mesure où l'importateur fournit la preuve que le foin ou le regain ont été livrés directement dans les zones de montagne et remis à des consommateurs de ces zones. Le consommateur attestera par sa signature, à l'intention de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, qu'il a acheté du foin ou du regain pour ses propres besoins et fera certifier par l'autorité commnnale que son exploitation est rangée dans les zones de montagne du cadastre de la production animale.

Art. 4. La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères rembourse à l'importateur une partie des suppléments de prix, prélevés conformément à l'article premier, sur la paille, le foin et le regain, dans la mesure où il fournit la preuve que la marchandise a été livrée, sans avoir été stockée, à des entreprises qui détiennent des chevaux à titre professionnel et à des exploitations d'élevage de poulains (stations d'élevage et d'hivernage) dont le domaine en propre ou pris à bail ne peut pas produire au moins la moitié des quantités de paille, de foin ou de regain nécessaires à l'entretien de leurs chevaux pendant un an. Pour la paille importée (ex numéro 211 a du tarif douanier), la ristourne est de 1 franc, et pour le foin et le regain importés (ex numéro 212), de 3 francs par 100 kilos (poids faisant foi pour le dédouanement), en tant que les articles 2 et 3 n'exigent pas le remboursement d'un montant plus élevé. Le consommateur attestera par sa signature, à l'intention de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, qu'il a acheté de la paille, du foin ou du regain pour ses propres besoins et indiquera simultanément le nombre de chevaux qu'il détient.

Art. 5. Le remboursement de suppléments de prix en conformité des articles 2, 3 et 4 sera demandé par l'importateur à la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères dans les six mois à compter du dédouanement de la marchandise. Les demandes tardives ne seront pas prises en considération.

L'importateur, le marchand ou le consommateur qui donne sciemment des indications fausses ou fallacieuses pour obtenir le remboursement de suppléments de prix auquel il n'a pas droit peut être privé du bénéfice de cette mesure pour un certain temps, indépendamment des pénalités qu'il encourt. Les sommes touchées indûment devront être restituées.

Art. 6. Les suppléments de prix prévus à l'article premier doivent être prélevés sur toutes les importations opérées à partir de l'entrée en vigueur du présent arrêté.

Le présent arrêté entre en vigueur le 1er octobre 1954. La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée de son application.

Est abrogé à la même date l'arrêté du Conseil fédéral du 29 juin 1954 modifiant les suppléments de prix prélevés sur les denrées fourragères (suppléments sur la paille et le foin). Les faits qui se sont produits sous l'empire des dispositions abrogées demeurent régis par elles.

Decreto del Consiglio federale

concernente la riscossione di soprapprezzi sui foraggi (Soprapprezzi sulla paglia e sul fieno)

(Del 27 settembre 1954)

Il Consiglio federale svizzero, visti gli articoli 19 e 120 della legge del 3 ottobre 1951 sull'agricoltura; visto l'articolo 19 dell'ordinanza del 21 dicembre 1953 concernente le disposizioni d'ordine economico della legge sull'agricoltura, decreta:

Art. 1. I soprapprezzi sulle merci delle ex voci 211 a e 212 della tariffa doganale, fissati nell'articolo 1 del decreto del Consiglio federale del 31 marzo 1954 concernente la riscossione di soprapprezzi sui foraggi, sono modificati come segue:

Voci della tariffa doganale		Per 100 kg. fr.
ex 211 a	Paglia	1.50
ex 212	Fieno e gualme	4.—
ex 212	Farina di fieno, di trifoglio, d'erba medica, fieno trinciato, ecc.	6.50

Art. 2. Il soprapprezzo per la paglia importata (ex voce 211 a della tariffa doganale) consegnata direttamente nelle zone di montagna delimitate dal catasto della produzione animale, e destinata a essere utilizzata in dette zone, è ridotto conformemente alle disposizioni del secondo capoverso.

La riduzione corrisponde a tre quarti delle spese di trasporto fino alla stazione di destinazione situata in una valle, superiori a 1 franco il quintale. Essa non deve tuttavia superare 1 fr. 50 il quintale. È determinante la tariffa minima applicata dal confine alla stazione di valle situata in zona di montagna oppure alla stazione più vicina a detta zona.

La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi accredita all'importatore l'ammontare della riduzione al momento e nella misura in cui fornisce la prova che la paglia è stata consegnata direttamente nella zona di montagna.

Art. 3. Il soprapprezzo riscosso sul fieno e sul guaime (ex voce 212 della tariffa doganale) importati e consegnati direttamente nelle zone di montagna delimitate dal catasto delle produzione animale, e destinati a essere utilizzati in dette zone, sono rimborsati nel modo seguente:

se il fieno o il guaime sono utilizzati nelle aziende agricole della zona I, 2 fr. per 100 chilogrammi (peso che fa stato per lo sdoganamento);
se il fieno o il guaime sono utilizzati nelle aziende agricole delle zone II o III, 4 fr. par 100 chilogrammi (peso che fa stato per lo sdoganamento).

La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi riscuote al confine i soprapprezzi previsti nell'articolo 1 e li rimborsa conformemente alle disposizioni del primo capoverso per quanto l'importatore fornisca la prova che il fieno e il guaime sono stati consegnati direttamente nelle zone di montagna a consumatori di dette zone. Il consumatore certifica con la sua firma, a destinazione della Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi, d'aver acquistato il fieno o il guaime per i propri usi e fa attestare dall'autorità comunale che la sua azienda è situata in una delle zone di montagna delimitate dal catasto della produzione animale.

Art. 4. La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi rimborsa all'importatore una parte dei soprapprezzi, riscossi conformemente all'articolo 1, su la paglia, il fieno e il guaime, per quanto l'importatore fornisca la prova che la merce è stata consegnata, senz'essere stata messa in riserva, ad aziende che detengono cavalli a titolo professionale e ad aziende d'allevamento di puledri (stazioni d'allevamento e di svernamento) il cui podere in proprio o preso in locazione non può produrre almeno la metà delle quantità di paglia, di fieno o di guaime necessarie al mantenimento dei loro cavalli durante un anno. Per la paglia importata (ex voce 211 a della tariffa doganale) l'abbuono è di 1 franco, e per il fieno e il guaime importati (ex voce 212) di 3 franchi per 100 chilogrammi (peso che fa stato per lo sdoganamento), per quanto gli articoli 2 e 3 non prevedano il rimborso di un importo superiore. Il consumatore certifica con la sua firma, a destinazione della Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi, d'aver acquistato la paglia, il fieno o il guaime per i propri usi e indica in pari tempo il numero di cavalli che detiene.

Art. 5. L'importatore chiede alla Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi il rimborso di soprapprezzi conformemente agli articoli 2, 3 e 4 entro sei mesi dallo sdoganamento della merce. Le domande presentate in ritardo non sono prese in considerazione.

L'importatore, il negoziante o il consumatore che fornisce intenzionalmente indicazioni contrarie alla verità o tali da indurre in errore per conseguire indebitamente il rimborso di sopapprezzi può essere privato del beneficio di tale misura per un certo tempo, restando impreguidicate le pene in cui incorre. Le somme indebitamente riscosse devono essere restituite.

Art. 6. I soprapprezzi indicati nell'articolo 1 devono essere riscossi su tutte le importazioni eseguite dal giorno dell'entrata in vigore del presente decreto.

Il presente decreto entra in vigore il 1° ottobre 1954. La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi è incaricata della sua applicazione.

A contare da questa data è abrogato il decreto del Consiglio federale del 29 giugno 1954 che modifica i soprapprezzi sui foraggi (Soprapprezzi sulla paglia e sul fieno). I fatti avvenuti durante la validità delle disposizioni abrogate continueranno a essere giudicati conformemente ad esse.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 190 vom 5. Oktober 1954 der Schweizerischen Verrechnungsstelle Zürich

Kauf	Kurse gültig am 5. Oktober 1954	Verkauf
8.71	Belgien/Luxemburg	8.74½
62.83½	Dänemark	63.10
103.75	Deutschland-West	104.15
1.24¼	Frankreich	1.25¼
12.19	Grossbritannien	12.24
114.75	Holland	115.20
60.90	Norwegen	61.15
83.95	Schweden	84.30

Die jeweiligen Tageskurse sind bei den ermächtigten Banken zu erfragen

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.04	Bulgarien	63.04
1.8868	Finnland	1.9012
14.52¾	Griechenland	14.62⅝
0.69¾	Italien	0.70¼
1.4576	Jugoslawien	1.4576
16.76⅝	Oesterreich	16.87
107.19	Polen	107.19
15.13	Portugal	15.29
71.44	Rumänien (gültig ab 4. Oktober 1954)	71.44
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle)	
59.347	Tschechoslowakei	59.702
1.546	Türkei	1.562
36.969	Ungarn	37.523

234. 7. 10. 54.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurs vom 7. Oktober 1954 an — Cours de réduction dès le 7 octobre 1954

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.76½; Dänemark: Fr. 63.25; Deutschland: Fr. 104.40; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Italien: Fr. —.70½; Niederlande: Fr. 115.55; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: Fr. 84.50.

234. 7. 10. 54.

Schweden — Freiliste

Die mit Wirkung ab 1. November 1952 gegenüber der Schweiz in Kraft getretene neue schwedische Freiliste (vgl. SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1952) hat laut Bekanntmachung der schwedischen Handels- und Industrie-Kommission eine Erweiterung in dem Sinne erfahren, dass künftighin nachstehend aufgeführte Waren aus Ländern, die der Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit (OECE) angehören, bei der Einfuhr in Schweden ebenfalls liberalisiert sind.

Die erweiterte schwedische Freiliste trat am 1. Oktober 1954 in Kraft.

Suède — Liste de libération

La nouvelle liste de libération suédoise entrée en vigueur à l'égard de la Suisse le 1er novembre 1952 (voir N° 286 de la FOSC. du 5 décembre 1952) a, selon une communication de la commission suédoise du commerce et de l'industrie, été étendue en ce sens que dorénavant les produits énumérés ci-après en provenance des pays appartenant à l'Organisation européenne de coopération économique (O.E.C.E.) sont également libérés à leur entrée en Suède.

La nouvelle liste de libération suédoise est entrée en vigueur le 1er octobre 1954.

Svezia — Lista delle merci liberate

Secondo comunicazione della commissione svedese del commercio e dell'industria, la nuova lista svedese delle merci liberate (vedasi FUSC. N° 286 del 5 dicembre 1952), entrata in vigore nei riguardi della Svizzera con effetto a contare dal 1° novembre 1952, ha subito un'estensione nel senso che le merci elencate qui appresso provenienti da paesi appartenenti all'Organizzazione europea di cooperazione economica (O.E.C.E) saranno, d'ora innanzi, parimente liberate all'importazione in Svezia.

La lista svedese delle merci liberate è entrata in vigore il 1° ottobre 1954.

Stat.-Nr. des schwedischen Zolltarifs	
206, 257, 260	Leinsamen, Oleln, Leinöl und Leinölsäure.
414: 2—3	Wolfram- und Molyhdänerz.
420—425: 2	Steinkohlen, Koks, Kohlenbriketts.
449, 539: 4	Schwefel und Acetylsalicylsäure.
567—569, 581: 1, 582: 3 584: 3, 585	Verschiedene Farben und Lacke sowie Kitt usw.
595—603	Seife, Schmierseife, Kerzen, Waschmittel usw.
648—650	Rinderhäute.
901—905, 910—912	Baumwolle, Flachs, Hanf, Werg.
968—975, 978—988, 989—990	Garn, Faden, Tauwerk und Seile aus Flachs und Hanf.
992: 4, 997, 1057—1071, 1123, 1132	Verschiedene Gewebe aus Flachs und Hanf usw.
1181—1186, 1181: 1—1189: 1	Schuhe.
1416: 1—2	Verzinntes Blech.
1576, 1579: 3, 1586	Nickel und Kobalt sowie Anoden.
1913: 1—1914, 1918: 1—2	Motorräder, Seitenwagen und Motorradteile.
1971, 1977	Uhren und Uhrengehäuse aus Gold oder Platin.
aus 2083: 1	Antiquitäten, nicht aus edlem Metall.

234. 7. 10. 54.

France

Blocage des prix au 8 février 1954 [1])
Incidence des dispositions portant réforme fiscale

Comme cela ressort de la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 225 du 27 septembre 1954 l'arrêté du 5 du même mois a autorisé une dérogation au blocage des prix au niveau qu'ils avaient atteint le 8 février 1954, sous réserve de l'accomplissement de certaines formalités et de l'absence de toute notification d'opposition de la part du commissaire au prix, laquelle devait être éventuellement formulée dans les quinze jours suivant la publication dudit arrêté. Le «Journal Officiel de la République française» du 30 septembre 1954 a publié l'arrêté du 29 du même mois abrogeant cette dernière disposition et la remplaçant par une nouvelle en vertu de laquelle la notification d'opposition devra être éventuellement formulée au plus tard le 23 octobre 1954.

[1]) Voir FOSC. N°s 50 et 143 des 2 mars et 23 juin 1954. 234. 7. 10. 54.

Separatabzüge von Veröffentlichungen aus dem SHAB

Alle nachfolgend aufgeführten Erlasse sind im SHAB. veröffentlicht worden. Separatabzüge im Format A 5 sind erhältlich:

Aus SHAB. Nr.	INHALT	Preis: Rp.
279	Handels- und Zahlungsabkommen mit der Bundesrepublik Deutschland 10. XI. 53. mit Kontingentslisten	50
40	Wiederaufnahme des Finanztransfers mit der Bundesrepublik Deutschland (5 Erlasse) 12. 11. 54	30
33	Protokoll betr. den Transfer von im Abkommen über Deutsche Auslandsschulden vom 27. 11. 53 geregelten Forderungen 10./17. XI. 53	20
15/23	BRB über den Zahlungsverkehr mit Frankreich. 19. 1. 54	30
22	BRB über den Zahlungsverkehr mit Uruguay. 30. XII. 53	20
300	Verfügung EVD (mit Bankenliste) über die Dezentralisierung des gebundenen Zahlungsverkehrs mit dem Ausland, 18. XII. 53	30
289	Verfügung des EPD über die Beurteilung des schweizerischen Charakters von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem französischen Währungsgebiet; und	
6	mit Oesterreich	20
5	Verfügung der Handelsabteilung über die Auszahlung von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit Frankreich; und	
6	mit Oesterreich	20
212 } 218 }	Abkommen, BRB, Verfügung EVD Zahlungsverkehr Oesterreich mit Nachtrag zur Bankenliste	40
216	Zusatzprotokoll zum Zahlungsabkommen vom 6. April 1950 mit Aegypten	20
181	Handelsvertrag mit der Tschechoslowakischen Republik 24. XI. 53	20
1950—1954	Verordnung über die Wareneln- und -ausfuhr. Allgemeine Vorschriften über die Lenkung des Zahlungsverkehrs	85

Am einfachsten können diese Drucksachen, die ebenfalls in französischer Fassung erschienen sind, durch Einzahlung des entsprechenden Betrages auf **Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern,** bestellt werden. Das Gewünschte ist gefl. auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines aufzuführen.

Warenumsatzsteuer

(20. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postcheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 52 pages (20e édition). **Prix: 1 fr. 50** (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - **Rédaction:** Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Rheuma behandeln wir nach bewährten Methoden. Je früher Sie kommen, desto erfolgreicher kann Ihre Sennrütikur verlaufen.

Sennrüti DEGERSHEIM

Tel. 071 . 54141 DAS HAUS FÜR INDIVIDUELLE KUREN

Verlangen Sie bitte unseren Prospekt.

‹Die Volkswirtschaft›

(Monatsschrift des EVD)

bietet mit der Wiedergabe der periodischen schweizerischen Wirtschafts- und Sozialstatistik umfassende Aufschlüsse über die Wirtschaftsentwicklung. Die gebotene reiche Dokumentation ist nicht allein für den Tag bestimmt; sie behält dauernden Wert.

Der Jahresbezugspreis von Fr. 10.50 für das schweizerische Postabonnement ist in Anbetracht der reichhaltigen Artikel mehr als bescheiden. Unentgeltliche Probenummern sind erhältlich durch das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern.

MARCHANT

Die wegen Ihrer überlegenen

Schnelligkeit, Einfachheit und Sicherheit

meist gekaufte Rechenmaschine

Bereitwillige Auskünfte durch

RENÉ FAIGLE ZÜRICH
Schweizer MARCHANT-Vertretung
Löwenstraße 1 - Tel. (051) 25 43 03

Usines Métallurgiques S.A., Dornach

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du **4 octobre 1954** a fixé le dividende pour l'exercice 1953/54 à

27 fr. net par action

payable contre remise du coupon N° 5 pour les actions, sous déduction de l'impôt anticipé de 25% sur le dividende brut et la répartition aux bons de jouissance à 15 fr. net par titre, payable contre remise du coupon N° 19, sous déduction de l'impôt anticipé de 25% sur le dividende brut. Le paiement sera effectué dès le 5 octobre 1954 au siège social de la société et aux guichets de la Société de Banque Suisse, à Bâle.

TYRESOLES (SUISSE) S.A.

CONVOCATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 25 octobre 1954, à 10 heures, dans les bureaux de la société, avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Examen et approbation des comptes de l'exercice 1953/54.
3° Décharge aux organes de la société.
4° Nominations statutaires.

Etablissement de la feuille de présence le même jour de 9 heures 30 à 10 heures sur présentation des titres ou d'autres pièce justificatives.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport de gestion, le rapport du contrôleur et le texte de modification proposée sont à la disposition des actionnaires à partir du 15 octobre, dans les bureaux de la société.

Le conseil d'administration.

Wo und wann sind Unterhaltsarbeiten am Maschinenpark fällig? *

*

Die Kardex-Maschinenkontrolle gibt zuverlässig Auskunft, ein Blick schafft Überblick.

REMINGTON RAND AG
Zürich, Telephon (051) 25 40 35

Verlangen Sie «Kardex-Maschinenkarte Nr. 11 490»

Jetzt Couvert-Vorräte prüfen!

Diesem Inserat ist die Aufgabe zugedacht, Sie an Ihre schwindenden Couvert-Vorräte zu erinnern. Bitte veranlassen Sie gleich jetzt eine Couvert-Inspektion, um festzustellen, was sofort und was in absehbarer Zeit aufgegeben werden muß. Senden Sie uns dann diese Couverts zur Offertstellung zu. — Vielen Dank im voraus.

SCHALLER

Schaller & Co AG
Couvertfabrik
Zürich 5/23
Tel. 051/42 15 42

Société financière Italo-Suisse

Messieurs les actionnaires de la Société financière Italo-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 25 octobre 1954, à 10 heures 30, à la Chambre de Commerce de Genève, rue Petitot 8, à Genève.

Ordre du jour: 1° Rapport du conseil d'administration. 2° Rapport de Messieurs les contrôleurs. 3° Votation sur les conclusions de ces rapports. 4° Décharge au conseil d'administration pour sa gestion. 5° Elections. 6° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions pour l'utilisation du solde bénéficiaire seront tenus à la disposition des actionnaires, au siège social, rue Diday 12, à Genève, dès le 12 octobre 1954.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires doivent déposer leurs titres jusqu'au mardi 19 octobre 1954, à midi, au plus tard auprès de l'un des domiciles ci-après:

MM. Hentsch & Cie, Genève
Banque Populaire Suisse, Berne, et ses succursales
Société de Banque Suisse, Bâle, et ses succursales en Suisse
Union de Banques Suisses, Zurich, et ses succursales
Banca Unione di Credito, Lugano
S.A. Leu & Cie, Zurich
MM. A. Sarasin & Cie, Bâle.

Genève, le 1er octobre 1954. **Le conseil d'administration.**

Wertpapiere Graphische Anstalt FOTOROTAR AG. Seefeldstrasse 213 - Zürich 8 - Telephon 24 42 22
Guillochen, Rahmen, Untergründe für Aktien, Obligationen, Checks, Garantie- und Gutscheine nach neuesten Sicherheitsverfahren. Wertschriften-Vordrucke sofort lieferbar.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität Aschmann & Scheller AG. Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Bandeisen FISCHER & CO. REINACH 6

Wegen Nichtgebr. zu verkaufen
3 Kardex-Kästen
zu je 20 Schubladen f. Kartengr. 21x15 cm sowie
einige neuere Schreibmaschinen
(Royal, Smith Premier, Ideal)
Postf. 749, Basel 1.

Inserieren im SHAB. bringt Erfolg!

Jüngerer
kaufm. Angestellter
sucht per sofort neues interessantes Wirkungsfeld. Deutsch, Französisch; gute Vorkenntnisse im Engl. und Ital. Befähigt, zur Erledigung allgemeiner Buchhaltungsarbeiten und AHV. — Offerten unter Chiffre Hab 431-1 an Publicitas Bern.

Wegen Umorganisation
2 Kardex-Sichtkartei-Grossanlagen
Kartenformat A5 bis ca. 20 000 Karten
Kartenformat A6 bis ca. 35 000 Karten
in erstklassigem Zustande zu besonders günstigem Preise, einzeln oder en bloc. — Verlangen Sie Offerte mit Taschen- oder Schubladenmuster. — Offerten unter Chiffre P 44260 Z an Publicitas Zürich 1.

Plastic-Artikel als **Kunden-Geschenke**
Prachtvolle Schreibmappen, Aktenmäppchen, Brieftaschen, Notentaschen, Zündholzetuis usw. m. Firmaprägung. — Waschbar, unverwüstlich, gut präsentierend, vorteilhaft im Preis. — Verlangen Sie Muster.
Emil Hartmann - Zürich 5
Plasticwarenfabrik — Limmatstr. 285, Telephon (051) 42 66 55
Spezialist in hochfrequenz-geschweißten Plasticartikeln aller Art.

Französische Schweiz
Erfahrene Reisekraft sucht Firma gegen Reisespesenanteil mitzuvertreten für die ganze französische Schweiz und Kanton Bern. Offerten unter Chiffre P 6506 N an Publicitas Neuchâtel.

SEXVIGOR *Contre*
la faiblesse générale
le vieillissement prématuré
l'épuisement nerveux
la lassitude
la fatigue
PHARMACIE DE L'ETOILE, 1, Rue Neuve Lausanne **la boîte 6.75**

Inserieren im SHAB bringt Erfolg!

Graphische Gestaltung: Atelier Schüler AG.

Die Entwicklung der Graphischen Anstalt Schüler AG. in Biel aus ihren ersten Anfängen, von der kleinen politischen Druckerei aus dem 5. Jahrzehnt des vorigen Jahrhunderts bis zum **grossen graphischen Betrieb mit Buchdruck, Lithographie, Reproduktion u. Offsetdruck sowie angeschlossener Buchbinderei** ist durch anhaltende qualitative Leistung gekennzeichnet. In den Stürmen der Revolutionszeit gingen die im Verhältnis zu andern Schweizer Städten bescheidenen Anfänge des Bieler Buchdruckes aus dem Jahre 1734 vollständig unter. Erst viel später, um das Jahr 1835, wurde eine Buchdruckerei ins Leben gerufen, an welcher der damalige Mitarbeiter an der Redaktion der «Jungen Schweiz», Ernst Schüler, finanziell beteiligt war. Konflikte, Missverständnisse und politische Massnahmen setzten aber bald der Arbeit Schülers in Biel für gewisse Zeit ein Ende. Im Jahre 1842 kehrte er jedoch wieder aus dem Auslande zurück, gründete acht Jahre später in Biel selber eine Druckerei und schuf damit die Basis zum heutigen Unternehmen. Ernst Schüler, der Gründer der Buchdruckerei, der neben dem eigenen Geschäft unermüdlich für die Öffentlichkeit tätig war und durch zahlreiche von ihm verfasste Schriften von bleibendem Werte in propagandistischem Sinne für Biel, das Seeland und den Jura eintrat, starb im Jahre 1881. Hatten seine Zeitgenossen auch nicht immer das notwendige Verständnis für seine fortschrittlichen Gedanken und Forderungen, so ist ihm die heutige Generation doch dadurch gerecht geworden, dass sie eine Strasse der Stadt Biel auf seinen Namen umtaufte. Nach dem Ableben des Gründers wurde die Buchdruckerei unter der Leitung seines Sohnes Albert Schüler (1850—1897), der selbst die Schriftleitung der Zeitung beibehielt, in ein Familienunternehmen umgewandelt. Aus diesem ging 1907 die «Buchdruckerei Schüler AG.» hervor. Die Erweiterung des Betriebes auf die Lithographie, die Angliederung einer Reproduktionsabteilung und des Offsetdruckes hatten 1920 bedeutende bauliche Vergrösserungen zur Folge. Seitdem machten Neuinstallationen und Erweiterung der Produktionsgebiete — es wurde als weitere Spezialität der **Musiknotendruck** angegliedert, dessen Qualität im In- und Ausland grösste Beachtung findet — neuerdings eine Vergrösserung der Bauten notwendig. Die Graphische Anstalt Schüler AG. hat sich, allen neuen technischen Fortschritten stets Rechnung tragend, vom früher fast ausschliesslich lokal gebundenen Wirkungskreis entfernt und behauptet heute im gesamten graphischen Gewerbe der Schweiz eine allen Anforderungen gewachsene Stellung.

Die Entwicklung der Graphischen Anstalt Schüler AG., Biel

Le développement des Arts graphiques Schüler S.A., Bienne, depuis leur fondation vers 1850 à nos jours, est un exemple typique de l'essor d'une industrie biennoise. C'est en 1835 seulement que se créa à Bienne la première imprimerie digne de ce nom. Un jeune politicien nommé Ernest Schüler y participait financièrement. Collaborateur ardent de la «Junge Schweiz», esprit aux idées fort avancées pour l'époque, ce jeune homme ne devait pas tarder à se trouver en conflit avec l'opinion et l'autorité locales. Il partit pour l'étranger, revint en 1842 et fonda huit ans plus tard une nouvelle imprimerie, point de départ de la «Schüler S.A.». Ernest Schüler, l'ancêtre, le fondateur, qui à côté de son activité professionnelle ne cessa de publier des ouvrages remarquables qui firent connaître au loin les beautés de Bienne, du Seeland, du Jura, devait mourir en 1881. Si ses contemporains n'avaient pas toujours montré à son égard la compréhension nécessaire, leurs descendants lui rendirent justice — un peu tardivement il est vrai — en donnant à une rue de Bienne le nom de ce pionnier du progrès et des idées nouvelles. A la mort de son fondateur, l'entreprise devint familiale et continua à prospérer sous la direction de son fils Albert Schüler (1850 à 1897) qui rédigeait en même temps le journal si cher à son père. En 1907, la maison se transforma en société anonyme sous le nom de «Imprimerie Schüler S.A.», aujourd'hui connue dans toute la Suisse. Au cours des années, prenant de plus en plus d'extension, la maison, toujours jeune et entreprenante, **s'adjoignit le domaine de la lithographie, créa un département de reproduction et d'impression offset** qui nécessita en 1920 un agrandissement de ses locaux. Par la suite, l'augmentation constante de sa production — nous citons **l'introduction des œuvres musicales dans notre programme d'impression** et dont la réputation n'est plus à faire — lui imposa la construction d'un nouveau bâtiment lui permettant de loger ses installations nouvelles. La petite imprimerie locale qui, il y a un siècle, débutait timidement par un modeste journal, est devenue sous le nom de «Arts graphiques Schüler S.A.» l'une des Importantes entreprises suisses de la branche. Toujours à l'affût des nouveautés et des perfectionnements, hautement spécialisée, elle est actuellement à même d'exécuter les travaux les plus difficiles et de répondre aux exigences les plus sévères.

Le développement des Arts graphiques Schüler S.A., Bienne